

RAKETENFUNK

ein Team von Grazer Hochschülern baut eine Rakete mit Funksystem auf LoRa- & APRS-Basis

Seite 17-19

KONTESTS UND TERMINE

am 19. Juni findet der heurige Alpe-Adria UHF Kontest statt – weitere VHF-, UHF- und SHF-Termine findet Ihr auf

Seite 24

YOTA-CAMP

Youngsters aufgepasst – von 6. bis 13. August ist heuer wieder ein YOTA-Camp der IARU-R1 in Kroatien geplant

Seite 25

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	6
OE 2 berichtet	9
OE 5 berichtet	10
OE 6 berichtet	12
OE 7 berichtet	12
† Silent key	13
OE 8 berichtet	13
OE 9 berichtet	14
Selbstbauprojekt – QRP-Transceiver QCX für 20 m, 3 Watt, CW	16
Technik & Innovation – Funk ist nicht wirklich eine Raketenwissenschaft, oder doch?	17
Technik & Innovation – unterwegs mit größeren Kurzwellen-Drahtantennen	20
UKW-Ecke	21
Mikrowellennachrichten	24
SOTA – Summits On The Air	25
Jugendreferat	25
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	26
Einladung zum Alpe-Adria UHF Kontest 2022	27
amateurfunkpeilen – 2 m Yagi mit Teleskopboom für ARDF und SOTA	27
Funkvorhersage für Mai	29
DX-Splatters	29
HAMBörse	39

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSSENDERVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a

Landesleiter: Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

7411 Markt Allhau, Hochstraße 34

Landesleiter: Rainer Stangl, OE4RLC, Tel. 0664/340 18 26
E-Mail: oe4rlc@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4020 Linz, Lustenauer Straße 37

Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 50002
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)

8504 Preding, Gewerbepark West 12

Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50

Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50

Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK, Tel. 0664/177 65 55
E-Mail: oe8egk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a

Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

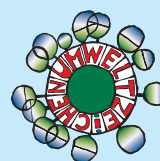
Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 06/2022: Freitag, 6. Mai 2022

Titelbild: Florian OE3FTA bei der Neu-Montage des Kurzwellenbeam am ÖVSV-Headquater (Bild: OE3MZC)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens

UW 1312



OE6TZE
Thomas Zurk
Landesleiter 2016–2022
Landesverband Steiermark



Foto: Gerhard OE6LGF

Unser gegenwärtiges Vereins-Wachstum erfordert Engagement und Anpassungen

Die Themenvielfalt im Amateurfunk ist seit Marconi enorm angewachsen. Aber die letzten Jahre haben zusätzlich manches verändert.

Im ÖVSV wurden Vereinssitzungen, Clubabende, Arbeitsmeetings und Ausbildungsaktivitäten massiv in den virtuellen Raum verlegt. Das brachte nicht nur Nachteile. Lange Anreisezeiten entfielen, Video-Aufzeichnungen von Vorträgen wurden selbstverständlicher. Die Nutzung leistungsfähiger digitaler Messenger (wie Signal und Discord) erhielt starken Schub. Die Digitalisierung ist in vielen Bereichen massiv vorangeschritten. Die meisten Funkamateure*innen sehnen sich jetzt aber nach persönlicher Begegnung. Verein bedeutet ja auch Gemeinschaft, Zusammensein, persönlicher Austausch – zu allen möglichen Themen des Amateurfunks sowie unseres Vereinslebens.

Ohne freiwillige Leistungserbringer geht überhaupt nichts im Verein!

Unser Verband braucht für ein gelingendes Vereinsleben jede Menge Organisatoren und Kümmerer. Der ÖVSV ist keine Firma: mit seinen Landesverbänden, Referaten, Bezirksstellen bzw. Ortsstellen ist der ÖVSV ein freiwilliger Zusammenschluss von Menschen. Der Chef im Hause ÖVSV ist die Mitglieder-Versammlung. In einer Firma wärs der Eigentümer oder dessen Beauftragter. Der ÖVSV beschäftigt keine Angestellten. Das wäre möglich, würde die Mitgliedsbeiträge aber deutlich erhöhen – und die Motivation vieler ehrenamtlicher Kräfte gefährden.

**Was ist die Aufgabe aller Mitglieder und Funktionäre, wenn der Verein gesund weiterwachsen soll?
Eine Stärkung des freiwilligen Engagements im Verein durch eine engagement-freundliche Kultur!**

Dazu gehört zuvorderst ein gepflegter und wertschätzender Umgang miteinander, die fortlaufende Bedarfsanalyse (WO fehlt WAS) und die Ansprache und Gewinnung weiterer Kräfte. Immer wieder eine Aufgaben-Aufteilung mit empathisch betriebener Orientierung und Einarbeitung. Angemessene Anerkennung, sowie die zyklische Evaluierung und Anpassung von Anforderungen und Aufgaben. Die wertschätzende Verabschiedung aus einer Funktion und das weitere Kontakt-Halten gehören ebenso dazu. In jedem dieser Schritte liegt stets Entwicklungs- und Verbesserungspotential.

Auch eine fortlaufende Professionalisierung der Vereinsadministration ist in einem wachsenden Verein ein wichtiges Tätigkeitsfeld. Kassenführung, Budgetplanung, Schriftfüh-

rung, die Pflege der Mitgliederevidenz, die dazugehörige Kommunikation mit den Mitgliedern, die Etablierung von Prozessen/Workflows von zyklisch im Jahreslauf wiederkehrenden Vorgängen sowie die zeitgemäße Digitalisierung aller Vorgänge – dies alles sind Optimierungsfelder im Maschinenraum unseres Verbands.

Gelegentlich ist eine Anpassung der Leistungserbringungs-Strukturen sinnvoll.

In den letzten Jahren wurde in OE6 der Ausbau der themenzentrierten Vereinsarbeit in den Referaten forciert. Oft fehlte zumindest ein weiterer Kollege im Team, welcher mitarbeitet, mithilft. Viel zu viel zu tun für Einzelkämpfer! Da oder dort fehlte ein ganzes Referat, um bestimmte Aktivitäten im Verein zu fördern. Weil's Wachstum und viele Aktivitäten im Verein gibt, werden viele Köpfe und Hände benötigt. Gut aufgeteilt geht's gut vorwärts!

Vereinsarbeit ist eine wertvolle persönliche Weiterbildungsmöglichkeit.

Viele Organisations- und Management-Aufgaben müssen im ÖVSV erledigt werden, damit dieser Verein mit 3700 Mitgliedern funktioniert. Das ist nur (arbeits)aufgeteilt auf viele Schultern und Köpfe möglich. Wer in einer Freiwilligen-Organisation etwas weiterbringt, der hat sich relevante Fähigkeiten erarbeitet. Arbeitgeber reagieren meist positiv auf Vereinerfahrungen von Bewerbern.

Unbezahlte ehrenamtliche Freizeit-Engagements haben naturgemäß auch Grenzen: Die Gesundheit, familiäre Verpflichtungen, berufliche Verpflichtungen oder Herausforderungen sowie Engagements in anderen Organisationen.

Deswegen gilt mein Dank all jenen, die ihre Zeit und ihre Energie der Gemeinschaft im ÖVSV zur Verfügung stellen!

Bleibt gesund, genießt die Freiheiten des Amateurfunks und engagiert euch!

Thomas, oe6tze@oevsv.at

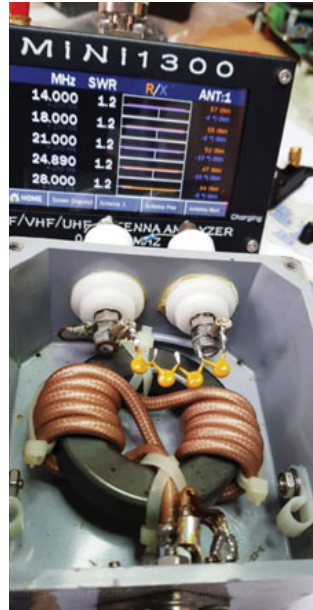
ps: Wenn diese Zeitung erscheint, habe ich die Landesleiter-Funktion in OE6 wie geplant bereits an meinen geschätzten Nachfolger abgegeben. Ich will mich jetzt rund zwei Jahre intensiv um eine berufliche Herausforderung kümmern – 73, Tom



Antenne am Headquarter OE3A / OE3XHQ repariert

Einer der letzten Stürme der Wintersaison beschädigte unsere große Kurzwellenbeam am Dachverband. Larissa OE3YLR und Florian OE3FTA haben die Antenne trotz des anhaltenden Sturmes in einer bewundernswerten Aktion vom Mast abmontiert und sie aufs Dach gerettet. Ich (OE3MZC) habe neue, stärkere Schellen zur Verfügung gestellt und den abgebrannten 1:1 Balun erneuert.

Bei wesentlich schönerem, ruhigen Wetter wurde die Optibeam OB11-5 von einem Team bestehend aus Larissa, Flo und seinem Freund Nick aus Alland wieder mittels Flaschenzug montiert. Die defekten Elemente wurden ersetzt und zusätzlich mit Schnüren abgespannt und vor dem Verdrehen geschützt, sodass die Antenne beim nächsten Sturm an einer anderen Stelle brechen muss – hi. Getreu dem Spruch der Funkamateure: „Wenn die Antenne den Sturm überlebt hat, dann war sie zu klein!“



Die Clubstation OE3XHQ wird jedenfalls wieder weltweit gut gehört! Danke für den Einsatz an OE3YLR (Larissa hat übrigens den 1. Platz in der Newcomerwertung des AOEE Mai 2021 erreicht!) und an Nick und Flo OE3FTA!

Leider treten derzeit wieder sehr starke lokale Störungen beim Empfang auf den hohen Kurzwellenbändern (15m, 10m) an der Clubfunkstelle auf, die scheinbar von der Netzwerktechnik der benachbarten Mieter stammen könnten. Eine genaue Ausforschung und Behebung der Ursachen ist bereits mit Unterstützung von Norbert OE3NKA angestoßen worden.

Wünsche an die Fernmeldebehörde

Der ÖVSV Dachverband hat bei der Fernmeldebehörde bzw. beim BMLRT einen aktuellen Vorschlag eingebracht, der in Anlehnung an das Beispiel aus Deutschland (**Duldungsregelung**), eine rasche und unbürokratische Erleichterung bei der Genehmigung von langjährigen Wünschen des ÖVSV bringen soll. Folgende Punkte haben wir genannt:

- Erweiterung des 6m-Bandes wie in Region 2 u. 3 (50–54 MHz) bei gleichzeitigem Entfall der Bandbreitenbeschränkung.
- Zugang der Bewilligungsklassen 3 u. 4 zum 2,4GHz- und 5,7GHz-Band (Hamnet).
- Wegfall der Sendebeschränkung auf 439.100 bis 440MHz (wird nur noch in OE9 von anderen Anwendern genutzt).
- Wegfall der Einschränkungen auf dem 160m-Band und Angleichung der Bandgrenzen an Deutschland u. a. (1,8–2,0MHz).
- Erweiterung des 60m-Bandes (5 MHz) auf 200kHz bei 100W Sendeleistung, damit eine echte sekundäre Nutzung auf „shared base“ möglich wird.

Diese Wünsche sind dem BMLRT seit längerer Zeit bekannt und auch wenn es verständlich ist, dass eine neue Amateurfunkverordnung noch längere Zeit braucht und mit dem ÖVSV noch genau abgestimmt werden muss, so zeigt ein Blick über die Grenze nach Deutschland die Möglichkeit eine raschere unbürokratische Lösung zu finden. Wie die Diskussionen zum Thema „Krisenvorsorge“ zeigen, ist die Politik und die Öffentlichkeit der Meinung, dass wir Funkamateure uns dieses Vertrauen auch verdient haben.



funk-elektronik
HF-Communication

Grazer Straße 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0)720 270013
Mo–Fr 9–12 und 14–17 Uhr
verkauf@funkelektronik.at

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!

Koaxialkabel von SSB-Electronic und Messi & Paoloni

Für jeden Anwendungsfall: Von Kurzwellen, über UKW, bis hin zu Mikrowellen-Anwendungen wie QO-100 und mehr.



- Alle Kabel sind **doppelt geschirmt** mit hohem Bedeckungsgrad für optimalen Schutz gegen Störungen von außen – Vollkupferleiter und qualitatives Dielektrikum sorgen für **niedrige Dämpfungswerte**.
- Nutzen Sie **flexibles, leichtes** Hyperflex 5 z.B. für SOTA-Touren oder portablen Funkaufbau.
- 7 mm-Kabel, wie Aircell 7 oder Ultraflex 7 ist perfekt geeignet für **einfache Verlegung** von UKW- oder Kurzwellen-Verkabelungen.
- Verwenden Sie Kabel ab 10 mm Dicke für **hohe Beanspruchung** und im Gigahertz-Bereich.
- Der Innenleiter der Hyperflex-Kabel ist durch viele dünne Einzellitzen flexibler gemacht - daher optimal für den **Betrieb mit Rotoren**.
- Airborne 10 lässt sich durch den **extrastarken Mantel** sogar direkt in die Erde eingraben.
- Fertig konfektionierte, abgestimmte **Zwischenkabel** für optimale Verbindung zu Endstufe oder SWR-Meter (Koax-Kabel » Verbindungskabel)

Gerne fertigen wir Kabel auch **nach Wunsch** an (Koax-Kabel » Kabel-Konfektion).

Finden Sie Kabel und Stecker für Ihre Ansprüche auf FUNKELEKTRONIK.AT

HAM RADIO 2022 wieder live besuchen

Die HAMRADIO 2022 wird heuer endlich wieder vor Ort in Friedrichshafen vom 24.–26. Juni stattfinden. Das Motto „Die Welt zu Gast“ könnte besser nicht gewählt sein. Die HAMRADIO dient als Plattform für Funkamateure, um sich zu treffen und auszutauschen. Als eine der größten Amateurfunkmessen der Welt, neben der Hamvention Dayton/Ohio, USA und der Ham fair in Tokio/Japan, kommen die Aussteller und Besucher der HAMRADIO aus über 52 Ländern weltweit nach Friedrichshafen. Eine Besonderheit der HAM ist die Mischung aus kommerziellen Ausstellern, den weltweit vernetzten Verbänden und dem größten Funkflohmarkt Europas mit etwa 300 Teilnehmern aus 16 Ländern.



Wir sind schon eifrig bei der Planung vieler interessanter Themenschwerpunkte für unseren Stand:

- WRAN – HAMNET mit SDR auf 6m
- EMV – Analyse von Störungen durch Solaranlagen u. a.
- MESHCOM – LoRa-Chat auf 433MHz
- Satellitenprojekte aus OE
- TETRA – DMO Repeater vernetzt
- NOT&KAT-Funk modern und belastbar

Kurz vor der Messe wird auch die IARU-R1 Interimskonferenz in Friedrichshafen abgehalten. Auch hier wird der ÖVSV vertreten sein. Wir hoffen euch möglichst zahlreich wieder auf dem Stand des ÖVSV begrüßen zu dürfen! Funkfreund*innen, die uns bei der Arbeit unterstützen wollen oder ein eigenes interessantes Projekt vorstellen wollen, sind herzlich willkommen und mögen sich bei unserem Projektleiter Kurt OE1KBC melden.

Überwältigender Response auf Forschungsverein-Gründung im ÖVSV

Unsere Ankündigung zur Gründung eines eigenen Forschungsvereins zur Stärkung des Experimentalcharakters des Amateurfunks im ÖVSV ist auf rege Zustimmung gestoßen. Viele Funkamateure haben ihr Interesse und den Willen zur Mitarbeit bekundet, sodass ich während meines Skiurlaubes gar nicht allen antworten konnte (bitte um Nachsicht). Erste Erfolge und Fortschritte sind auch bereits zu verzeichnen, aber darüber berichten wir in einem eigenen Beitrag demnächst.

euer Mike Zwingl OE3MZC



Ausbildung Herbst 2021/Frühjahr 2022

Im März 2022 fanden gleich zwei Prüfungen im Fernmeldebüro für unsere frisch ausgebildeten Newcomer*innen statt. Damit wir die bestandenen Prüfungen gebührend feiern konnten, wurden zwei Veranstaltungen dazu abgehalten.

Bericht vom Newcomer*innen Flohmarkt am 19. März

Auch diesmal trafen wir einander wieder auf dem Gelände in Wien 22. Der Parkplatz war recht schnell voll und viele Teilnehmer*innen haben auch die Gelegenheit mit der U-Bahn anzureisen gewählt, da der Fußweg nur ca. 150m zum Flohmarktgelände beträgt.

Manfred OE1MPX hat mit Kurt OE1KBC bereits am Freitag einen KW-Dipol quer über das Dach der Hallen gespannt und somit konnten wir die Ankündigung, Geräte gleich zu testen, in vollem Umfang mit sehr guten Signalen begleiten.



oben: Standbetrieb am Flohmarkt

links: Geräte und Antennentests



rechts: Gudrun OE1OMA bei der IceBreaker-Runde



die IceBreaker-Runde voll in Aktion am Flohmarkt-Gelände (oben) und stolz mit den Abschluss-Diplomen (unten)

Der Flohmarktbetrieb war mit ca. 80 funkbegeisterten Teilnehmer*innen sehr gut besucht. Die Verpflegung sorgte für gute Stimmung und so entstanden immer wieder Gespräche in größeren Gruppen rund um die Themen unseres Hobbys.

Gudrun OE1OMA hat ihre Idee einer IceBreaker-Runde – das soll den frisch Lizenzierten die Scheu in ein Mikrofon zu sprechen nehmen – gut vorbereitet und die Teilnehmer*innen für dieses Event waren schnell gefunden. Das Gelände wurde sofort als ein „Funkgelände“ erobert. Die Freude war groß als Gudrun dann auch noch die ersten Diplome verteilt hat.

Der Klubabend am 31. März war dann auch dem Thema „Newcomer*innen-Abend“ gewidmet. Mit mitgebrachten Brötchen von Kurt OE1KBC bzw. einer kompletten Jause mit frischem, selbst gebackenen Brot von Marina OE1RIN (ja, sie hatte so schnell das Rufzeichen von der Behörde bekommen) und Getränken aus dem Kantinenkühlschrank war es ein sehr stimmiger Abend im Kreise der Mitglieder. Natürlich ist unsere Klubstation nicht zu kurz gekommen und Alexander OE1LZS begleitete die frisch Lizenzierten bei den ersten QSOs via Kurzwelle.

73 de OE1KBC Kurt, Ausbildungsreferat





QRPP Party im Clublokal

Am Donnerstag, dem 24. März, fand die von Arnold OE1AH organisierte QRPP Party statt. Die diversen Selbstbauten an Funkgeräten, Antennen, Tunern uvm. konnten hier präsentiert werden. Zwischen den Räumen des Clublokals wurden in Telegraphie und Phonie QSOs gefahren. Der Vorstand hat diverse Antennen und Dummy Loads bereitgestellt, um die Geräte auch in Betrieb zu setzen.

Die Veranstaltung richtete sich auch besonders an Newcomer*innen die das Angebot gern angenommen haben. Viele erfahrene YLs und OMs waren mit ihren Eigenbauten in der Eisvogelgasse. Man konnte den Club besser kennenlernen, YLs und OMs kennenlernen, Neues dazu lernen. Das wirkliche Lernen und Erleben des Hobbys passiert eben erst nach der Prüfung!



Ankündigung: Sommer-Flohmarkt Wien 22 am 7. Mai

Eine weitere Möglichkeit, Antennen und Geräte zu testen und noch fehlendes Material zu besorgen, wird der Sommer-Flohmarkt am Gelände in Wien 22 sein. Norbert OE1NDB und Kurt OE1KBC planen den Flohmarkt-Termin für Mai.

Termin: 7. Mai von 8:00 bis 14:00 Uhr

Motto: „Flöhe kaufen und gleich gemeinsam testen“

Verpflegung: Für Getränke und Kulinarisches zur Kräftigung wird gesorgt.

Testmöglichkeiten: am Gelände – Halbwellendipol für 80m, UKW-Vertikal, QO100-SAT-Antenne.

Zufahrt: Öffentlich: U-Bahn U1, Station Aderklaaer Straße; Holzmanngasse Richtung Stadt, 70m → Aderklaaer Straße, 50m.

Mit dem Auto: 1220 Wien, Aderklaaer Straße 4; Einfahrt in den Hof, Parkplatz auch für Besucher!

Ankündigung: SMD-Lötkurs 19. Mai, ab 18.00 Uhr

Im Mai ist ein **abschließender 3. Abend** zum Thema SMD-Löten geplant.

Ankündigung: Vienna SOTA-Day 14. Mai

Vienna SOTA-Day Spring 2022

Samstag, 14. Mai

Rahmenzeit: 11:00–14:00 LT

Aktivierungsschwerpunkt im 2m-Band FM

vy 73 Martin OE1MVA
SOTA-Regionalmanager für OE1

Messtechnik-Seminar im LV Wien

Am Donnerstag, dem 2. Juni, um 18:00 Uhr veranstalten wir im Landesverband Wien ein Messtechnik-Seminar. Ziel ist es eine Einführung in den Umgang mit den Messgeräten zu geben, die im Amateurfunk benötigt werden.

Am ersten Abend arbeiten wir mit Multimetern und dem Oszilloskop. Am zweiten Abend wird mit dem Oszilloskop fortgefahren und je nach Fortschritt am zweiten oder dritten Abend am Spektrumanalyzer gearbeitet. Es ist vorgesehen, dass es zuerst einen kurzen Vortrag zum Messgerät und zur Übung gibt und dann zu jedem Thema eine Übungseinheit in Gruppen stattfindet.

Der nächste Termin wird mit den Teilnehmern gemeinsam festgelegt (wird aber noch im Juni stattfinden). Interessierte melden sich bei der ÖVSV-E-Mail von OE1RHC.

73 de oe1rhc Reinhard



QSL-Wand – neue Rufzeichen

Nach einem halben Jahr sind die letztens eingefügten Lücken in der QSL-Wand ziemlich aufgefüllt. Weitere Einfügungen bedeuten häufig ein langwieriges Umschichten der Fächer daneben. Die kürzlich vergebenen Rufzeichen nach den überaus erfolgreichen Prüfungsdurchgängen im März brauchen Platz. OE1KBC und OE1IAH waren abermals mehrere Stunden beschäftigt die Mitgliederliste durchzuprüfen. Im rechten Teil der Wand, der lange Zeit den Ausgangsfächern vorbehalten war, wurde nun noch mehr Platz für die Fächer der Mitglieder eingeteilt. Zwischen den Buchstaben ist nun wieder mehr Platz um rasch neue Calls einfügen zu können.

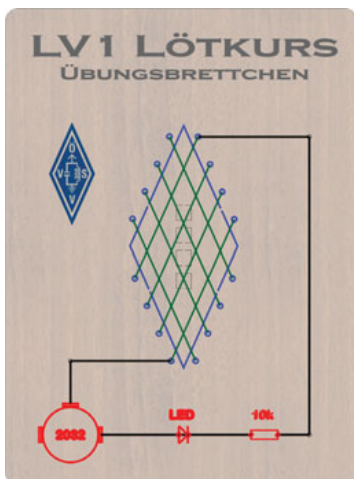
Etwa alle ein bis zwei Wochen holt Arnold OE1IAH wartende Karten aus dem HQ. Ihr habt somit ständig die Chance neue Karten in euren Fächern zu finden. Der LV1-Service die Wand „virtuell“ zu betrachten, ist über <http://qsl.oe1iah.at> für alle ohne Beschränkung erreichbar. Man sieht hier schön das Anwachsen der Zahl der Fächer. Da macht das Umschichten dann doch Freude.

Kommt zu den Clubabenden und Veranstaltungen am Donnerstag. Schaut in eure Fächer, viele sind übervoll. Bei den Calls mit hohem Eingangsvolumen sind weitere Stapel oben auf der „Wand“ abgelegt, jene die das betrifft, bitte auch dorthin einen Blick werfen.

Teilnahme am CQ WPX SSB 2022

Letztes Jahr haben wir den CQ WPX Contest wegen der Teilnahme am „Made in Russia“ ausgelassen. Diesmal entschieden wir uns am CQ WPX Contest teilzunehmen. Jedoch konnten wir aus terminlichen Gründen nicht die ganze Zeit anwesend sein. So schafften wir mit der Klubstation OE1XA einen Punktestand von 42.840 (claimed score). Die Bedingungen auf 15 und 10m waren sehr gut, wodurch wir einige asiatische Stationen in das LOG bringen konnten. Unter den DX-Highlights befinden sich 9N Nepal, 9V Singapore und VK Australien.

73 de OE1LZS Alexander
OE1RHC Reinhard



das Übungsblech (links) und die Teilnehmer konzentriert bei der Arbeit



die Teilnehmer des Löt-Kurses

Löt-kurse im LV1 Clublokal

Aufgrund mehrfacher Nachfragen wurde vom Vorstand eine Serie von Abenden im Zuge der Vereinsabende eingeteilt, um Wissen rund um das Löten zu vermitteln. Arnold OE1IAH, der als Mechatroniker täglich mehrere Stunden aufwendet um Bauteile zu bändigen, wurde dafür als der prädestinierte Vermittler gefunden. Er hat bereits einiges an Theorie zum Thema Löten in der QSP veröffentlicht und wird an diesen Workshop-Abenden „Hands on“ vermitteln.

Am Donnerstag, dem 7. April, war der erste Abend. Die zentrale Übungsaufgabe war das Verlöten eines Drahtmusters in ÖVSV-Rautenform. Auf der bereitgestellten MDF-Platte entsteht ein Gitter von Drähten. Die Knotenpunkte sollen von den Teilnehmern unter fachkundiger Anleitung verlötet werden. Eine scheinbar leichte Aufgabe, die durch vielerlei mögliche Fehler ordentlich schiefgehen kann.

Während der Übung hat OE1IAH über die chemischen und physikalischen Vorgänge beim Weichlöten berichtet. Ein bisschen Theorie darf auch bei diesem Thema nicht fehlen. Die Teilnehmer konnten ihre Arbeit schließlich selbst überprüfen, es entstand ein Schaltkreis mit CR2032 Batterie, LED und Vorwiderstand. Kleine Hilfsmittel zum Halten der Teile vermeiden schmerzende Fingerkuppen. Eine Pinzette, Zange, irgendetwas zum Beschweren des zu bearbeitenden Bauteils beim Löten helfen da weiter.

In der letzten Aprilwoche fand der zweite Abend statt, der bereits etwas fortgeschrittene Themen adressierte. Etwas „schwierigere“ Bauteile mit hoher Wärmeableitung wie Kupfergeflechte von Koaxialkabeln und ähnliches waren das

Ziel dieses Abends. Die Lötblechchen wurden fertiggestellt, Nachzügler, die den ersten Abend verpasst hatten konnten auch noch Übungsblechchen befüllen. Praktisch einsetzbares Ergebnis war die Fertigung eines BNC-Kabels damit man etwas „Nützliches“ mit nach Hause nehmen konnte.

Mehr Bilder auf http://oe1iah.at/Betrieb/Berichte/Loetkurs_LV1_202204.shtml



Amateurfunkkurse

Der 1. Online-Amateurfunkkurs 2022 ist nun beendet und am 20. April treten die ersten Prüflinge in Linz an.

Ein neuer Kurs startet Anfang Mai. Wir hoffen, dass es dann möglich ist einen Teil des Kurses im Klubheim abzuhalten. **Anmeldungen sind noch bis zum 9. Mai möglich.**

Terminvorschau

Der LV2 veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem ARDF-Referat ein **80m Funkpeilen im Bluntau** bei Golling. Termin ist der **Sonntag, 17. September.**

Unser heuriger **Fieldday** wird am **Samstag, 1. Oktober** stattfinden. Nähere Informationen dazu wird es im Frühsommer geben.

Workshop (tr)uSDX

Im Mai werden wir im Rahmen unserer freitäglichen Klub-abende einige Multimode QRP Transceiver bauen. Unser Mitglied Gilbert OE2GXL wird dafür die 3D-Gehäuse drucken. Wer noch mitmachen will, meldet sich bitte bei Peter OE2RPL. Informationen über den Transceiver sind bei <https://dl2man.de/> zu finden.

Kurzfristige Infos gibt es auch auf unserer Homepage: oe2.oevsv.at

Unser Klubheim ist jetzt wieder freitags ab 18 Uhr unter Einhaltung der 3G-Regel geöffnet. Alle Interessenten, mit oder ohne Rufzeichen, mit oder ohne Amateurfunkbewilligung sind eingeladen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ein herzliches 73 vom AFVS-Team aus Salzburg!

Unsere Geschäftszeiten:
dzt. Di - Fr von 9h - 12h

> Tel. Termin- Vereinbarung möglich <



Digital DMR und analog Transceiver
2m / 70cm Band

AT- D878UVII „PLUS“

DMR- + FM- Betriebsarten
APRS- Funktion - RX und TX
GPS- Empfänger, Bluetooth®
UKW Rundfunkempfang
bis 7 / 6 Watt, uvm.

im Lieferumfang:
Bluetooth PTT- Taste
Li-Ion- Akku 3.100mAh
Handbuch in deutsch
USB- Programmierkabel usw.



Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

AT- D578UV „PLUS“

DMR- + FM- Betrieb
GPS- Empfänger
mit Bluetooth®
UKW Rundfunk-
(87,5 - 108 MHz)
4.000 Speicher programmierbar
Sendeleistung max. 50 / 45 Watt
Cross Band Repeater Funktion uvm.



im Lieferumfang:
Mobil- Halterung und Montage- Material
12 Volt Anschlußkabel mit Sicherungshalter
GPS- Antenne, USB- Programmierkabel usw.

Details im Online- Katalog auf www.point.at



Einladung zum Frühlings-Fieldday 2022

Der ADL 502 Gmunden lädt alle Vereinsmitglieder, Funkfreunde, Funkbegeisterte und Funkinteressierte zum diesjährigen Frühlings-Fieldday ein.

Datum: 14. Mai

(auch bei Schlechtwetter, sofern keine Gefahr für Personen und Gerätschaften besteht)

Zeit: offizieller Start ist um 09:00 LT (07:00 UTC)

Es kann vorher schon mit dem Aufbau der Ausrüstung begonnen werden.

Ort: Badeplatz „Bräuwiese“

Aueck 1, 4801 Traunkirchen

(N47,857935 / E13,781871; JN67vu)

Homepage: <http://www.braeuwiese.at>

Anfahrts-Kontakt:

- OE5XGL FM

145,750 MHz / CTCSS 123 Hz

- Direkt-Hausfrequenz FM 145,250 MHz

Allgemeines:

Wir freuen uns über jeden Besuch. Insbesondere jede aktive Teilnahme (Funkverbindung) und Vorstellung von Ausrüstung (gekauft oder Eigenbau) sind mehr als willkommen.

Vor Ort steht eine Stromversorgung in Form von 1–3 Zentralverteiltern zur Verfügung. Es hat aber jeder selbst für die notwendige Anbindung (Verlängerungskabel) zu sorgen (Empfehlung: 25–50 m Kabel). Stromaggregate sind nicht erlaubt. Eigenversorgung per Solar und/oder Akku ist natürlich möglich. Es steht eine Gesamtfläche von ca. 30.000 m² zur Verfügung. Einige Bäume sind vorhanden. Selbst mitgebrachte Masten werden aber empfohlen.



Es sollte bedacht werden, dass die Ausrüstung „ein paar Meter“ vom Parkplatz zur jeweiligen Funkstelle gebracht werden muss.

Für das leibliche Wohl kann das Badeplatzbuffet besucht werden. Dieses bietet allerlei Getränke, Speisen und Sitzgelegenheiten an. Weiters können die Toiletten benutzt werden.

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Bei auftretenden Fragen kann unser Ortsgruppenleiter Thomas OE5VVM kontaktiert werden: oe5vvm@oevsv.at



Einladung zum Amateurfunktreffen und Fieldday Prandegg von 17. bis 19. Juni

Bei der Burgruine Prandegg am Gelände der Taverne zu Prandegg, 4274 Schönau im Mühlkreis, Prandegg 3 (GPS N 48,4141° E 14,6666°). Der Funkstammtisch veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Firac einen Fieldday für Jung und Alt vor einer einzigartigen Kulisse. Alle Funkkollegen, Freunde und Interessenten sind eingeladen, natürlich auch mit Anhang, ein gemütliches Wochenende mit zahlreichen Aktivitäten zu erleben und jede Menge Spaß zu haben.

Das vollständige Programm stand aufgrund der unsicheren Situation mit dem Covid-19-Regelwerk zu Redaktionsschluss noch nicht fest, aber hier ein kleiner Auszug aus den



voraussichtlichen Programmpunkten (Änderungen und Ergänzungen vorbehalten):

Freitag

- offizielle Eröffnung
- Vortrag/Präsentation
- Kesselgulasch vom offenen Feuer im frischen Brotlaib
- Abendausklang mit Lagerfeuerromantik unter der Burg

Samstag

- Ausgedehntes Frühstücksbuffet
- ARDF-Bewerb – die „Fuchsjagd“
- Schätzspiel und weitere Aktivitäten mit schönen Preisen
- Funkbetrieb mit Sprechfreiheit für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Kidsday
- Abends klassisches „Burg-Mampf-Buffer“, ein kulinarisches „Special“ für Liebhaber guten Essens
- Abendausklang mit Tanzmusik

Sonntag

- ausgedehntes Sonntagsfrühstück
- diverse Spiele für die ganze Familie
- Ausklang

Die Anreise mit Wohnmobil, Wohnwagen oder Zelt ist ab Donnerstag möglich. Strom, sanitäre Anlagen und WLAN sind vorhanden. Übernachtungsmöglichkeit für Nicht-Camper gibt es direkt bei der Ruine in der Taverne. Begrenzte Bettenzahl, Reservierung direkt unter Tel. 0664 5736973.

Erholung ist, wenn man sich wohl fühlt! Und wohl fühlt man sich, wenn liebe Menschen beisammen sind, das Ambiente stimmt und dem Baucherl nichts fehlt. Einen Gang zurückschalten und sich vom Tun, Machen und der Hektik des Alltags eine kleine Auszeit nehmen. Wir freuen uns auf schöne Tage mit euch!

Peter OE5RTP und Team

HAM RADIO

Internationale
Amateurfunk-Ausstellung

24. – 26. Juni 2022

Messe Friedrichshafen

HIGHLIGHTS DER HAM RADIO 2022

- **71. Bodenseetreffen des DARC** mit **Vortragsprogramm und Meetings** an allen drei Tagen
- **Aktionsbühne** im Foyer West
- **Amateurfunkprüfungen**
- **HAM RADIO Flohmarkt** mit privaten und kommerziellen Ausstellern



**Ein Wiedersehen
mit Freunden!**

Offizieller Partner:





100 Lastschriftmandate erleichtern die Erhebung der Mitgliedsbeiträge

Seit Oktober 2020 bietet der LV6 die Möglichkeit, den jährlichen Mitgliedsbeitrag mit Lastschrift zu begleichen. „Die Möglichkeit wurde von vielen Mitgliedern gewünscht. Das Verfahren ist gut automatisierbar und erleichtert mir die Arbeit enorm!“ erklärt der Kassier des LV6, Bernd OE6DOE.

Daher wurde OM Bernd OE6BME mit einer kleinen Aufmerksamkeit überrascht: Sein Mandat war das 100ste! Im Rahmen eines kleinen Treffens im Büro des LV6 gab es als Dankeschön eine Tasse. Er hatte beim Eintritt in den LV6 gleich das Formular zur Erteilung des Mandats zur SEPA-Lastschrift von der Homepage unter https://oe6.oevsv.at/verein/Mitglied_werden/ bei dem Punkt „Kontoinformationen“ heruntergeladen und beides an den Landesverband geschickt. „Ich will mich nicht groß um die Zahlung des Beitrags kümmern müssen.“ meinte Bernd OE6BME.

„Ich hatte bei meiner Wahl zum Kassier versprochen, die Kassa für alle so einfach wie möglich zu machen. Die Lastschrift macht die Begleichung des Mitgliedsbeitrags für mich als Kassier und für die Mitglieder sehr einfach. Ich freue mich auf die nächsten 100 Mandate.“ sagt Bernd OE6DOE.

Bernd OE6DOE, Kassier LV6



Der Kassier des LV6, Bernd OE6DOE (li.), bedankt sich bei Bernd OE6BME für das 100. SEPA-Mandat



A'Funk kompakt 05-22 Innsbruck: VARA FM – Winlink E-Mail über 2 m/70 cm

VARA ist eine relativ neue digitale Betriebsart für die Datenübertragung auf Kurzwelle, UKW und über Satelliten. VARA wurde vom spanischen Funkamateurl José Alberto Neito Ros, EA5HVK im Herbst 2017 vorgestellt.

Mittlerweile stellt dieses Software-Modem sogar bekannte Hardwaremodems was die Übertragungsgeschwindigkeit angeht in den Schatten. Es sind damit Datenraten bis 25 kBit/s möglich.

Insbesondere die Betriebsart VARA FM ermöglicht es mit einfachster Ausrüstung Gateways für das Winlink Global Radio Email© System aufzubauen und zu betreiben. Damit wurde VARA speziell für die Datenübertragung im Not- und Katastrophenfunk sehr interessant. Es gibt auch Varianten für die Kurzwelle (VARA HF) und für den Betrieb über Amateurfunk-Satelliten wie den QO-100 (VARA SAT). Es stellt damit eine sehr gute Alternative für ARDOP und PACTOR dar.

Der Benutzer benötigt lediglich einen Computer (Windows Betriebssystem) mit Soundkarte und einen Transceiver. Die Nutzung von VARA ist kostenlos, für die höheren Geschwindigkeitsraten ist jedoch eine Lizenzgebühr zu

entrichten, die bei Sammelbestellungen recht moderat ausfällt. VARA arbeitet mit einem OFDM-Verfahren und passt die Datenrate bei schlechten Übertragungsverhältnissen selbstständig an.

Thomas OE7KUT betreibt seit ca. 2 Jahren ein VARA FM Gateway in Telfs und berichtet in diesem Vortrag über seine Erfahrungen mit dem Betrieb. Er beschreibt auch die notwendige Ausrüstung für Nutzer von VARA FM.

Links: Homepage José Alberto Neito Ros, EA5HVK
<https://rosmodem.wordpress.com/>

Interessiert? Einfach reinschauen – wir freuen uns auf deine Teilnahme.

Datum: Freitag, 20. Mai
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: WebEx (online)

Der Teilnahmelink wird auf der OE7-Homepage einige Tage vor dem Vortrag veröffentlicht.

Manfred OE7AAI

Neue Mitglieder in OE7

Wir begrüßen unsere neuen Klubmitglieder im Landesverband Tirol auf das Herzlichste:

Name	QTH	Call	Mitglied im ADL
Michael H.	Innsbruck	SWL	701 Innsbruck
Herbert F.	Silz	SWL	714 Tiroler Oberland
Martin W.	Elbigenalp	SWL	704 Reutte
Günther St.	Hintertux	SWL	713 Zillertal
Philipp P.	Prutz	SWL	714 Tiroler Oberland
Klaus M.	Maurach	OE7KMV	712 Achensee
Dejan M.	Kufstein	OE7MOP	707 Kufstein

Beiträge für „OE7 berichtet“ und die QSP gesucht!

Schick uns doch auch mal einen Beitrag für die Rubrik „OE7 berichtet“. Auch wenn du einen Fachbeitrag in der QSP veröffentlichen möchtest, geben wir dir gerne Tipps dafür.

Bitte sende deine Beiträge per E-Mail an Manfred OE7AAI oe7aai@oevsv.at, der sich dann bei dir melden wird.



OE 8 BERICHTET

LANDESVERBAND KÄRNTEN

9022 Klagenfurt, Postfach 50, Tel. 0664/177 65 55

Einladung zum Fieldday des Landesverbandes OE8

Am 14. Mai, Samstag, findet ab ca. 11.00 Uhr der Fieldday des Landesverbandes Kärnten statt.

Treffpunkt: Gasthaus Jessernig, Wildenstein 10, 9132 Gallizien

Schwerpunkte: Antennenvergleichstest, eine grosses Areal steht zum Antennenaufbau zur Verfügung.

Funkflohmarkt: Tische stehen bereit

Euch erwarten Austausch und gemütliches Beisammensein, sowie der berühmte Schweinsbraten von unserem Ignaz. Nähere Informationen folgen, dies einmal als Termin-Aviso.

73, OE8EGK, Landesleiter

† SILENT KEY

OE3KJA Kurt ist am 17. Jänner 2022 im 80. Lebensjahr verstorben. Kurt war lange Jahre Mitglied im ADL 322, Schwechat. Als Elektromeister konnte er vielen Mitgliedern mit fachlichem Rat zur Seite stehen.

Im Namen aller Mitglieder des ADL 322

OE3SSC Siegbert verstarb im März 2022 im 75. Lebensjahr. Siegbert war eines der ersten Mitglieder im ADL Baden, nun hat er das Mikro aus der Hand gelegt. Er wird uns fehlen.

Im Namen der Mitglieder des ADL 301

Lieselotte OE1YZB ist nach langer Krankheit am 4. Februar 2022 im 80. Lebensjahr in Ruhe eingeschlafen. Sie war öfter mit ihrem Mann OE1KZB Kurt beim Klubabend. Wir möchten Ihrem Mann, OE1KZB Kurt, unsere Anteilnahme ausdrücken.

Im Namen der Mitglieder des ADL 303



Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Vorarlberg

Am 11. März konnte die diesjährige Jahreshauptversammlung des ÖVSV Landesverband Vorarlberg im Foyer der „DorfMitte“ in Koblach abgehalten werden. Trotz Covid-Maßnahmen konnte unser Landesleiter Mario OE9MHV knapp 40 Mitglieder zur Hauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes begrüßen.

Mario berichtete über das Vereinsleben in den vergangenen zwei Jahren. Die Hauptversammlung 2021 musste ja leider covidbedingt ausfallen.

Kurt OE9KGJ, unser Schatzmeister, war leider beruflich verhindert, deshalb verlas unser Landesleiter Mario den von Kurt vorgelegten Kassabericht und berichtete über den aktuellen Stand der Finanzen. So standen im vergangenen Jahr Ausgaben in Höhe von € 10.998,26 Einnahmen in der Höhe von € 12.633,83 gegenüber. Der Kassastand zum Jahresende 2021 betrug € 35.688,31.

Der Mitgliederstand erreichte per Ende 2021 einen historischen Höchststand. 27 Zugängen standen 2 Abgänge gegenüber. Wir können uns also über 220 Mitglieder freuen.

Nach den Berichten der Ortsstellenleiter und der Fachreferenten wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet und Günter OE9HGV konnte die Neuwahlen durchführen.

Harald OE9HLH legte sein Amt als BUS-Referent nach mehr als 30 Jahren zurück, da es diese Funktion nach seiner Ansicht in dieser Form nicht mehr braucht. Die Funktion des bisher ebenfalls von Harald bearbeiteten UKW-Referats wird teilweise vom neu geschaffenen Referat für Standort- und Relaiskoordination abgedeckt und daher in Zukunft von diesem betreut. Thomas OE9TZV stellte seine Funktion als Schulungsreferent zur Verfügung, dieses Amt wird von Harald OE9HLH, der schon seit vielen Jahren im Ausbildungsteam mitarbeitet, übernommen. Günter OE9HGV war schon länger

auf der Suche nach einem Nachfolger als Clubmanager. Dieses Amt wird in Zukunft von Klaus OE9BKJ wahrgenommen.

Neu im Vorstand sind Michael OE9MNR als Standort- und Relaiskoordinator und Rainer OE9RIR als Technik-Referent.

Der Vereinsvorstand hat diese Änderungen in seiner letzten Sitzung einstimmig für den Beschluss in der Hauptversammlung empfohlen.

Alle Funktionäre wurden **einstimmig** gewählt.

Landesleiter	Mario Hartmann	OE9MHV
Weiterer Vorstand:		
Landesleiterstv.	Thomas Prettner	OE9PTI
Schatzmeister	Kurt Gächter	OE9KGJ
Clubmanager	Klaus Battlogg	OE9BKJ
IT- und HAMNet Referent	Fabian Friesenecker	OE9FRV
Katastrophenfunkreferent	Dr. Werner Furlan	OE9FWV
Kurzwellenreferent	Holger Gatternig	OE9GHV
QSL- und Diplom-Manager	Johann Rusch	OE9RJJ
Schulungsreferent	Harald Longhi	OE9HLH
Standort- und Relaiskoordinator		
	Michael Mohr	OE9MNR
Technik-Referent	Rainer Rudigier	OE9RIR
Rechnungsprüfer		
	Stefan Böhler	OE9BSJ
	Martin Stumvoll	OE9STG
Schiedsgericht – Vorsitz		
	Reinhard Bösch	OE9RBJ
Beisitzer		
	Norbert Amann	OE9NAI
	Walter Stoppel	OE9LSJ



Nach der Durchführung der Wahlen übergab Günter den Vorsitz wieder an den wiedergewählten Landesleiter.

Dieser bedankte sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und nachdem keine Wortmeldungen mehr anstanden, noch einmal bei allen Funktionären für die geleistete Arbeit und bei allen, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Um 20:35 Uhr konnte Mario die Sitzung beenden.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung kam auch der gemütliche Teil nicht zu kurz und es konnte noch ausgiebig gefachsimpelt werden.

vy 73 de Günter OE9HGV

“Vintage Radio Day” bei der Clubstation OE9XGV in Koblach

Am Samstag, dem 26. März, ab 9:30 Uhr folgten mehrere Funkfreunde der Einladung von Thomas OE9TZV und Wilfried OE9WSJ zum „Vintage Radio Day“ bei der Clubstation OE9XGV in Koblach.

Es galt die Einladung, welche über die E-Mail-Listen „oe9mitglieder“ und „oe9friends“ verteilt wurde: „Auch alte Technik kann faszinieren – zeigt eure Schmanckerln aus der guten alten Röhrenzeit“. Dazu waren alle Freunde des ÖVSV Landesverbandes Vorarlberg aufgefordert die Röhren- und Röhrenhybridgeräte mitzubringen, eventuell in Betrieb zu nehmen und wenn möglich den Besuchern auch einen Blick in das Innenleben zu erlauben.

In der Clubstation OE9XGV war genügend Platz vorhanden, um diese Elektronik-Schätze aus der Vergangenheit, mit einem Alter von 50+ Jahren, zu präsentieren.

Tatsächlich folgten gut 20 Funkamateure diesem Aufruf und es wurde eine erlesene Auswahl an alten Geräten aus den 70er-Jahren und früher präsentiert. Bemerkenswert beim Blick in das Innenleben der Geräte ist, mit welchem mechanischen Aufwand diese Geräte gefertigt wurden. Für die Liebhaber der Geräte war es auch nicht besonders verwunderlich, dass einige Geräte nach teilweise jahrzehntelangem Stillstand trotzdem zum Leben erweckt werden konnten. An den Antennen von OE9XGV spielten die Schätze wieder „wie in den alten Tagen“ auf.

Die Bandbreite der ca. 40 ausgestellten Geräte reichte vom R&S-Messplatz von Claus OE9CWH bis zu aufwändig gebauten russischen Überwachungs-Empfängern mit komplex mechanisch aufgebauter Eingangsselektion von Wilfried OE9WSJ. Ein Jennen-Trio Receiver JR-103 und eine Drake-Line von Thomas OE9TZV war ebenfalls vorhanden, wie auch ein alter Drake R 2C-Empfänger von Wilfried OE9WLJ. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. So wurde bei



oben: Eine Reihe von historischen Empfängern. Links ein Rhode & Schwarz VHF/UHF-Messempfänger im Besitz von Claus OE9CWH. Weitere Geräte u. a. aus der Sammlung von Wilfried OE9WSJ.



Alte Röhren und Lampen aus der Sammlung von Wilfried OE9WSJ.



links: Jennen-Trio JR-103 Receiver; rechts Drake Transmitter T-4XB und Receiver R-4C

einer Wurst und einem oder auch zwei Bier rege über die „alten Zeiten“ diskutiert und in Fachgesprächen abgeschweift. Und mancher kam sich beim Anblick der Geräte-Senioren eigentlich recht jung vor.

Klaus OE9BKJ & Harald OE9HLH



Zusammensitzen an der Frühlingssonne



Thomas OE9TZV führt Wilfried OE9WLJ ein Sommerkamp FR-1008 vor.

Selbstbauprojekt: QRP-Transceiver QCX für 20 m, 3 Watt, CW

Auf der HAMRadio in Friedrichshafen 2019 besuchte ich den Stand von Hans Summers, G0UPL und liess mir von ihm den Bausatz erklären und das Gerät vorführen. Einige Zeit später bestellte ich dann online. Das Material kommt aus der Türkei, wo Hans zeitweise lebt. Mit ca. 60 Euro ist man dabei. Anleitung und Schaltpläne findet man online: grp-labs.com. Im Lock-down fand ich dann Zeit, den kleinen Transceiver zu bauen. Zuerst musste die Platine bestückt werden. Ich habe mich da nicht hundertprozentig an die Anleitung gehalten, sondern die Reihenfolge geändert. Um nicht die empfindlichen Spulen zu beschädigen, begann ich mit Widerständen, Kondensatoren und der IC-Fassung.

Achtpolige ICs habe ich ebenfalls mit eigens gekauften Sockeln eingelötet, da sich dies als praktischer erwiesen hat. Ich achtete in der Reihenfolge auf gleiche Höhe der Bauteile, damit beim Umdrehen kein Missgeschick passieren kann. Dann kamen Anschlussleisten, Potis, Drehgeber, Buchsen, Stiftleisten usw. an die Reihe.

Als nächstes wurde es etwas heikel, da die Spulen dran waren. Diese mussten selber gewickelt werden, wobei die genaue Windungszahl sehr bedeutend ist. Eine Spule als Transformator mit vier Wicklungen, die anderen drei für Tiefpassfilter mit je einer Wicklung pro Ringkern. Bei der Inbetriebnahme stellte sich heraus, dass die Sendeleistung nur 1,5 Watt statt 3 Watt betrug, dies wurde durch Entfernen einer Windung auf zwei der drei Spulen des Tiefpassfilters behoben.

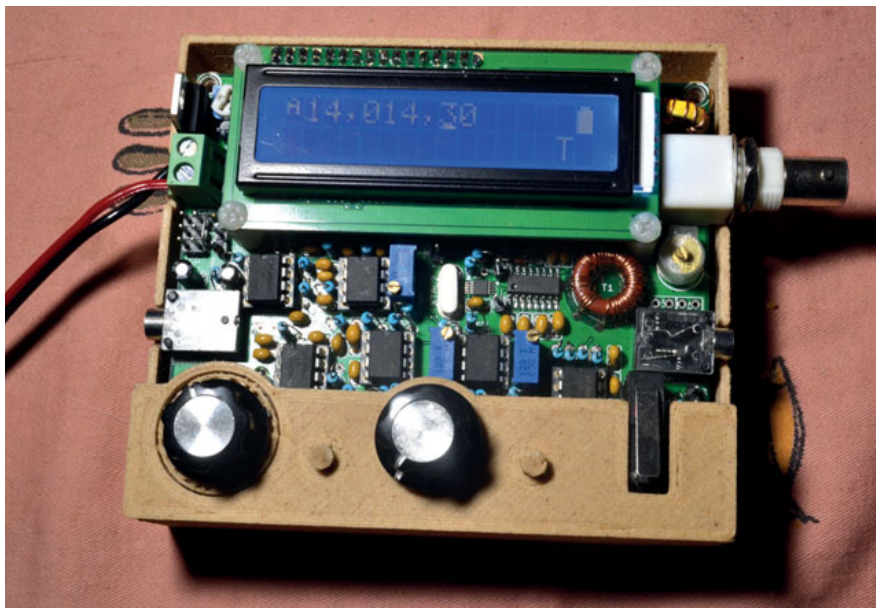
Das Display wurde auf die Steckleiste aufgelötet und ans Gerät gesteckt. Das Gehäuse, 9,5x11x3,8cm, habe ich selbst 3D-gedruckt. Ich habe eine Variante gewählt, die mir gefällt, über Thingiverse, Material Holz-PLA – durch den 20% Anteil an Holzmehl bekommt das ganze eine feine Holzoptik. Es gibt natürlich auch fertige Gehäuse zu bestellen. Dann montierte ich noch die Drehknöpfe und Druckknöpfe und einen behelfsmäßigen Taster für CW.

Bei der Inbetriebnahme muss das Gerät dann abgeglichen werden, damit der Empfang optimiert ist. Sendemäßig war es dann unkompliziert.

Nach der endgültigen Fertigstellung erfolgte einmal das Probehören, eine Station aus LY gab CQ, dann versuchte

updatebaren Mikroprozessor unter dem Display einprogrammiert.

Am Display sind vorrangig folgende Anzeigen zu sehen: Frequenz, zwei VFOs, Batteriespannung, Signalstärke. Ebenso das decodierte Telegrafiesignal in Klartext in zufriedenstellender



oben: die Innenansicht nach der Bestückung

rechts: fertig im gedruckten Gehäuse



ich es, und auf Anhieb konnte der OM meine Antwort aufnehmen und das QSO bestätigen. Es funktioniert!

Jedenfalls macht es Freude, mit dem selbstgebastelten Gerät nun QRP QSOs zu tätigen. Die Empfangseigenschaften sind sehr gut, der Keyer hat viele Einstellmöglichkeiten. Testfunktionen zum Abgleich und für die Abschätzung der Sendeleistung sind in einem

Qualität. Weiters kann das Display in die Programme der Menüführung umgeschaltet werden.

Der QCX ist bestimmt für alle geeignet, die gut löten können und sehr gewissenhaft arbeiten. Man braucht aber keine SMD-Bestückung und letztendlich macht das kleine Gerät viel Spass.

73, OE8RVK Robert

Funk ist nicht wirklich eine Raketenwissenschaft, oder doch?

Manchmal klingt etwas einfacher als es ist, so war es auch bei uns, als die Idee kam von unserer Rakete drahtlos zum Boden zu senden. Nach mehreren Versionen der Hardware scheinen wir nun eine gute Lösung gefunden zu haben und hoffen beim nächsten Start darauf, dass sich nicht noch mehr Verbesserungspotential zeigt.

Einführung in den ASTG

Unser Ziel als Verein ist es Projekte rund um die Raumfahrt durchzuführen. Momentan arbeiten wir an einer Rakete, um an einem europaweiten Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sind über 70 Studenten aller Hochschulen aus Graz und quer durch alle Studiengänge, auch mehrere ohne technischen Bezug, beteiligt. Mit der Auslegung, dem Design und natürlich auch der Fertigung sind wir nunmehr seit über zwei Jahren beschäftigt.

Seit mehreren Jahren findet der EURO-C jetzt schon in Ponte de Sor in Portugal statt, primäres Ziel dieses Wettbewerbs ist es dabei eine gewisse Höhe möglichst genau zu erreichen, in unserem Fall 3000m. Bestenfalls sollte es auch möglich sein ohne Beschädigung mithilfe von Fallschirmen wieder zu Boden zu segeln, um dann ohne Reparaturen einen weiteren Start durchführen zu können.

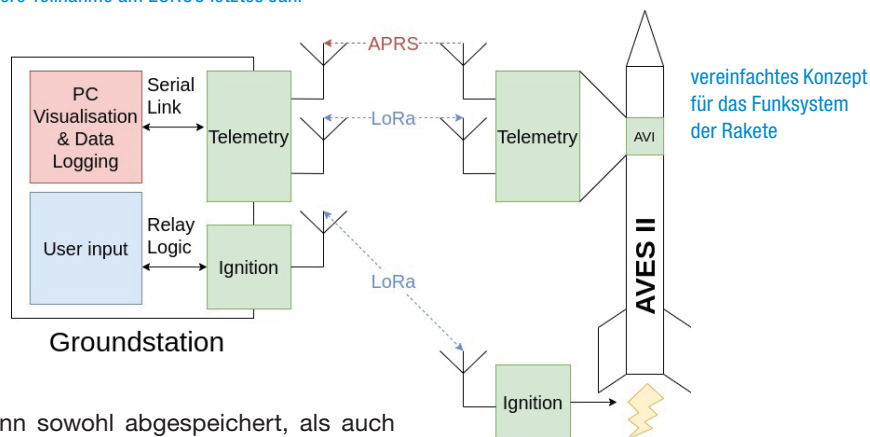
Letztes Jahr konnten wir bereits teilnehmen, leider gab es aber Probleme beim Auslösen und die Rakete fuhr ungebremst in den Boden ein. Dieses Ergebnis wollen wir heuer natürlich nicht wiederholen und sind daher dabei das gesamte System besser auszulegen. Trotzdem konnten wir in einer Nebenkategorie den Preis für den besten „Technical Report“ ergattern, der die Dokumentation der Rakete bewertet.

Submodul Telemetry

Als Submodul Telemetry beschäftigen wir uns als zehnköpfiges Team mit der drahtlosen Kommunikation vom Boden zur Rakete und der Zündung der Rakete. Am Boden werden diese Daten



unsere Teilnahme am EURO-C letztes Jahr



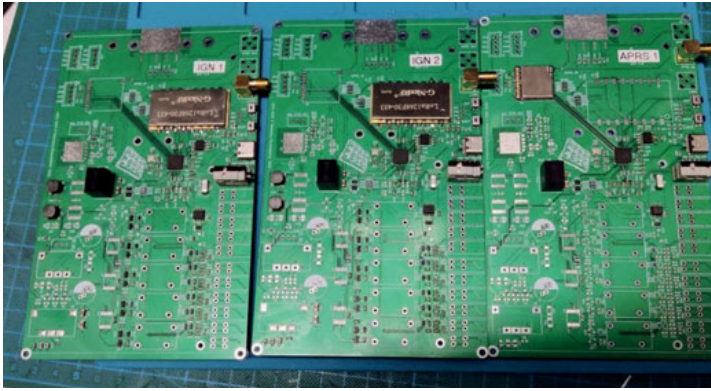
dann sowohl abgespeichert, als auch dargestellt. Dabei haben wir uns für zwei Technologien entschieden, einmal LoRa und einmal APRS, LoRa kommt dabei auch beim Zündsystem zum Einsatz. Um mögliche Fehlerquellen auszuschließen haben wir uns vorerst dafür entschieden alle Funkchips als Module zu verwenden. Gesteuert wird alles von dem Dual-core Arm Cortex-M0+ Mikrocontroller RP2040 von Raspberry Pi.

LoRa & APRS

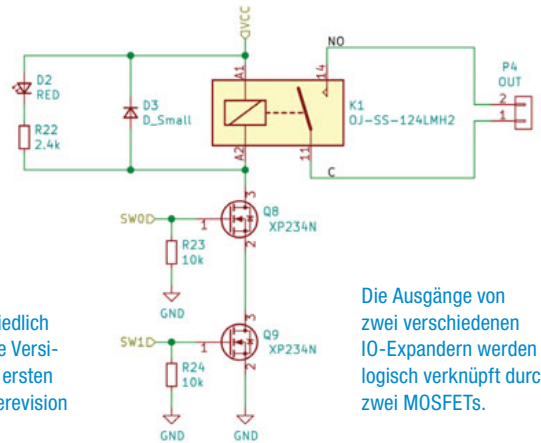
Um eine Kommunikation vor dem Start zu ermöglichen, verwenden wir das Modul LoRa1268F30 von NiceRF, das auf 433MHz eine maximale Ausgangsleistung von 2W erbringt und intern einen SX1268 verwendet, dieser wickelt das gesamte Protokoll ab. Diese Funkverbindung wird genutzt, um eine Zwei-Wege-Kommunikation mit der Rakete herstellen zu können, um vor dem Start

Änderungen an Einstellungen machen zu können und auch eine Bestätigung dieser Änderungen zu erhalten.

Fürs APRS verwenden wir ebenfalls ein Modul vom selben Hersteller, das RF-4463PRO, mit einem SI4463 der unter anderem FSK auf 433MHz unterstützt, darauf aufbauend wird der Rest von Protokoll in Software implementiert. Um eine höhere Reichweite erreichen zu können, wird danach ein Verstärker von Mitsubishi Electric ein RA07N4047M geschaltet, der eine Ausgangsleistung von 7,5W unterstützt. Um den Aufbau zu vereinfachen, verzichteten wir auf RF-Switches oder Ähnliches und können daher nur von der Rakete zum Boden senden. Diese Einschränkung stellt aber kein großes Problem dar, da eine Steuerung der Rakete im Flug weder sinnvoll noch zivil legal wäre.



links: unterschiedlich bestückte Versionen der ersten Hardwarerevision



Die Ausgänge von zwei verschiedenen IO-Expandern werden logisch verknüpft durch zwei MOSFETs.

03_Erste_Hardware_Revision_20220408002800.jpg

Erste Hardwarerevision

Um einmal mit der Softwareentwicklung starten zu können und erste Erfahrungen bzgl. der verwendeten Hardware sammeln zu können starteten wir mit der ersten Version unsere Platine. Diese war noch nicht im Format, das für die Rakete benötigt wird. Interessant ist dabei, dass es uns möglich war, auch die gesamte Hardware, die für die Zündung der Rakete benötigt wird, zu implementieren. Dafür brauchen wir mehrere Relais und auch eine Möglichkeit User Inputs entgegen zu nehmen. Je nachdem welche Funktionalität dabei gewünscht ist, wird der entsprechende Teil dann nicht bestückt, z. B. enthalten die Platinen im Zündsystem das Modul und den Verstärker für die APRS-Verbindung nicht.

Ein weiteres wichtiges Auslegungskriterium war die Art, wie die Relais sich verhalten, sollte die Ansteuerung defekt sein. Dabei wurde das Augenmerk darauf gelegt die entsprechenden IO-Expander doppelt redundant auszuführen und dabei logisch so zu verknüpfen, dass sie im Schadfal die Rakete nicht zünden könnte.

Zweite Hardwarerevision

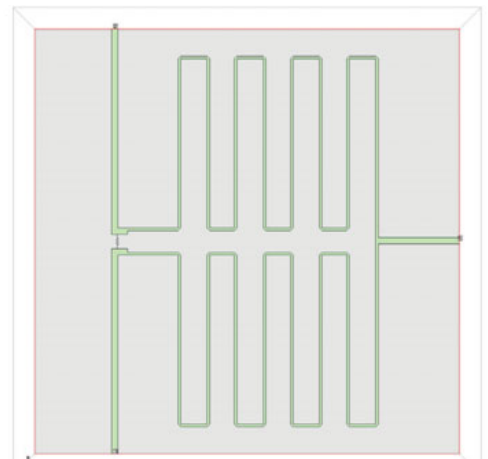
Mit der zweiten Hardwarerevision haben wir uns auch Gedanken gemacht in welcher Form wir die Platinen und

die Antennen am Besten in der Rakete platzieren können, zu den Antennen später mehr. Alle unsere Platinen werden in der Rakete selbst mit einer Backplane verbunden, um eine Kommunikation und die Stromversorgung ohne großen Kabelsalat zu ermöglichen. Diese Backplane hat fünf Einschübe, jeweils einen für die Telemetry, den Power Splitter, den Flugcomputer, die Stromversorgung und die Ein- und Ausgänge für diverse Sensoren.

Außerdem wurde die Funktionalität unseres Funksystems erweitert, um das Verhältnis zwischen Ausgangsleistung des Verstärkers und der vom Antennensystem zurückgestrahlten Leistung messen zu können. Dieses wird dann vom Mikrokontroller ausgewertet und gegebenenfalls eine Fehlermeldung ausgegeben oder die Ausgangsleistung des Verstärkers zurückgedreht.

Was wir auch mit der zweiten Revision in die Tat umsetzen wollten, war durch Einsatz einer weiteren Platine die Leistung unserer Funkkanäle auf die beiden Antennen in der Rakete aufzuteilen. Dafür verwenden wir zwei identische Wilkinson-Teiler, um eine gleichmäßige Verteilung zu erreichen. Dabei haben wir uns stark an einem Paper orientiert (researchgate.net/publication/347935239) und mithilfe von Sonnet, einer Simulations-Software, angepasst.

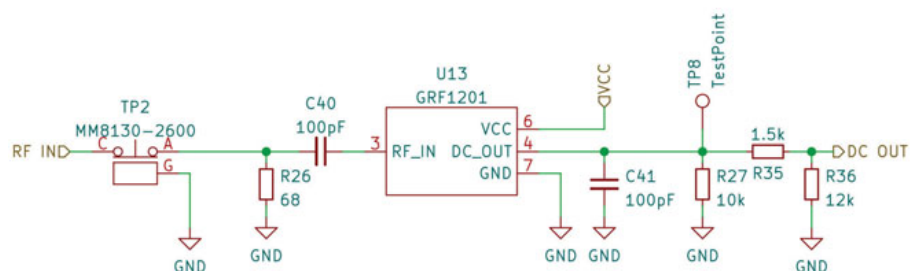
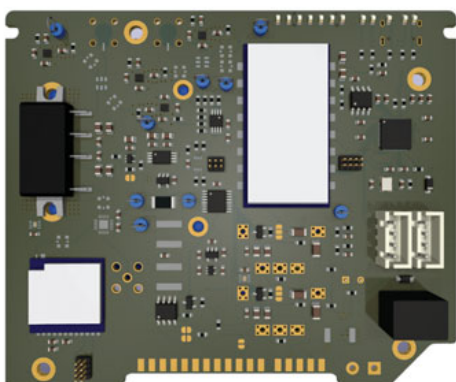
Diese Anpassungen waren notwendig, da wir einen anderen Platinaufbau verwenden und somit auch die Leiterbahnenbreite anders sein muss, um dieselben Impedanzen zu erreichen.



Design des Teilers

Antennen am Boden

Kein Funksystem ist aber vollständig ohne die dazu gehörenden Antennen. Am Boden kommen dabei zwei Yagis von Iskra zum Einsatz, die händisch auf einem Stativ nachgeführt werden. Diese Antennen konnten wir günstig gebraucht ergattern und sie zeichnen sich insbesondere durch die robuste Bauform aus. Laut Datenblatt erreichen wir damit einen Leistungsgewinn von 12 dBi und einem Öffnungswinkel von 35° in der E- bzw. 50° in der H-Ebene.



3D-Darstellung der zweiten Hardwarerevision und die Schaltung des Couplers



0estAntennenk1262201403002203h.JPG

Antennen in der Rakete

In der Rakete selbst kommen vier Patch-Antennen zum Einsatz, da wir durch die Größe und Platzierung in der Rakete stark eingeschränkt sind. Diese werden von uns selbst für eine Größe von 180x80mm ausgelegt und auch im Aufbau der Rakete simuliert, um eine möglichst hohe Effizienz und nach außen gerichtete Ausbreitungscharakteristik zu erreichen. Wir gehen dabei von einer Effizienz von etwa 46,7% aus. Gefertigt werden die Antennen dann aus Rogers 3010, ein Substrat der

Rogers Corporation aus PTFE, das mit Keramik gefüllt ist. Dieses Material ist sehr gut für Hochfrequenzanwendungen und insbesondere für Antennen geeignet.

Sehr wichtig bei der Auslegung ist auch die Platzierung in der Rakete und das

Material der umgebenden Bauteile, rechts sieht man dazu ein Modell der Rakete, im ausgeblendeten Teil befindet sich die Elektronik und auch die Antennen.

Unter anderem war am Anfang geplant die gesamte Rakete aus Karbon zu fertigen. Wie manche vielleicht wissen, ist Karbon allerdings leitfähig, sodass wir dadurch praktisch unsere Antennen von der Außenwelt abgeschirmt hätten, daher haben wir uns für den Teil, der das Funksystem umgibt, für GFK entschieden. Um weiters eine möglichst isometrische Ausbreitung zu

ermöglichen, sind jeweils zwei gegenüberliegende Antennen verbunden, damit der Funkkanal nicht abbricht sollte sich die Rakete wegdrehen. Auch die Verwendung von 3D-gedruckten Strukturen aus Kunststoff führt zu Veränderungen in der Ausbreitung des elektromagnetischen Feldes und im schlimmsten Fall senden wir unsere gesamte Leistung in die Rakete hinein.

Obwohl wir schon viel geschafft haben, gibt es vorm Start im Herbst noch immer mehr als genug zu tun, wir freuen uns aber schon wieder auf die nächste Herausforderung.

Für weitere Information können sie gerne unsere Website astg.at besuchen oder auch die des Wettbewerbs euroc.pt.

Christian Jäger, OE6JAE
c.jaeger@astg.at

Lorenz Ruprecht, OE6LZP
l.ruprecht@astg.at

Thomas Weber, OE6NOX
t.weber@astg.at



ONLINESHOP



QSL-Karten

im Format 90 x 140 mm

Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend

Rückseite: 1-färbig

Papier: 300 g, Kunstdruck

Ihre persönlich gestalteten QSL-Karten

1.000 Stück

79,- €*

* zuzüglich Versandkosten.

Bestellen unter:
webshop.oevsv.at



webshop.oevsv.at

Unterwegs mit größeren Kurzwellen-Drahtantennen

Eine interessante Möglichkeit, QRV zu werden, ist Teleskopmasten in Verbindung mit Drahtantennen zu verwenden. Hierzu finden sich viele Artikel über Antennen, SOTA, QRP, Fielddays usw. im Internet oder in Zeitschriften. Dass es bei Kurzwellenantennen hier schnell ans Limits geht, liegt auf der Hand.

Meiner Meinung nach gehören Spulen in den Wasserkocher und nicht auf die Antenne. Bei unverkürzten HF-Antennen muss man daher eine Nummer größer denken.

Die mir selbst auferlegten Vorgaben:

- Portabelbetrieb mit Teleskopmast jenseits von 10m Höhe
- Mobilhalterung und Stromversorgung unter Zuhilfenahme des PKWs
- Kurzwellenbänder von 80m bis 6m, mit 100 Watt Sendeleistung
- Montagemöglichkeit für Drahtantennen ohne Spulen, Traps oder Verkürzungen
- ohne Hilfe für eine Person aufstellbar (!)

Angelruten und ähnliche Leichtgewichte

Beim Sortiment der größeren, nicht leitfähigen Teleskopmasten reduzieren sich die Anbieter, und so wurde der Fiberglasmast von Spiderbeam in der Variante mit 18m Höhe angeschafft.

Das war nun die Basis für die Entwicklung des Standfußes und natürlich der Kurzwellen-Drahtantenne.

Meine Erfahrung mit kürzeren GFK- und Fiberglasmasten hat gezeigt, dass sich die oberen Elemente schon bei Aufhängung eines dünnen Drahtes wie eine Angelrute verbiegen. Diese können einen Dipolspisepunkt nicht tragen. Nachdem ich aber nicht fischen gehe, sondern unverkürzte Mehrbandantennen und anderes Gerät in die Luft bringen will, habe ich bei meinem Projekt vom 18m Spiderbeam die dünnsten drei Elemente entfernt. Übrig bleiben 20mm Durchmesser im oberen Bereich und eine verwendbare Höhe von ca. 14m. Das sollte reichen.

Selbst ist der Mann

So ein großer Fiberglasmast muss natürlich stabil befestigt werden, auch die alleinige Montage ohne Hilfe war meine Vorgabe. Plan war, das KFZ auf eine Gabel zu stellen, die den Mast fixiert. In den Onlineshops bei diversen Anbietern von Antennenzubehör oder bei Dachsparrenhaltern usw. findet man wenig Brauchbares, das aber um viel Geld.

Als ehemaliger Metaller war für mich bald klar, dass ich mir hier nur selber helfen kann. Etwas Material war Zuhause noch vorhanden, Schweißgerät und Akkuflex auch. Der Rest kam vom Baumarkt oder vom KFZ-Zubehörhändler. Nachdem die ersten warmen Frühlingstage ins Land gezogen sind, ging es in der unbeheizten Garage und im Garten an den Selbstbau des Mastfußes.

Sicherheit geht vor

Wie kann man den Spiderbeam ohne Hilfe aufstellen, ohne Flurschaden anzurichten oder das Auto zu zertrümmern? Diese Frage war der Knackpunkt bei den Überlegungen zur Konstruktion.

Eines Tages kam die Erleuchtung. Um den unteren Befestigungspunkt stabil und drehbar zu machen, kam mir die Idee einer Anhängerkupplung mit einer



Bild 1: die Angängekupplung am Mastfuß

fix am Mast verschweißten Anhängerkugel. Die Kupplung wurde adaptiert und an die 70 mm beim unteren Mastdurchmesser angepasst (Bild 1, oben).

Doppelte Gummieinlagen verhindern ein Verrutschen und Beschädigen des Fiberglasrohres. So kann man(n) den Mast perfekt aus der Bodenlage aufrichten und auch wieder umlegen. Das Gewicht des Fahrzeuges steht dabei auf der oben beschriebenen Gabelkonstruktion (Bild 2 und 3).

Variabel im Gelände

Natürlich steht das Auto selten waagrecht im Gelände. Um das auszugleichen, wurde auch der obere

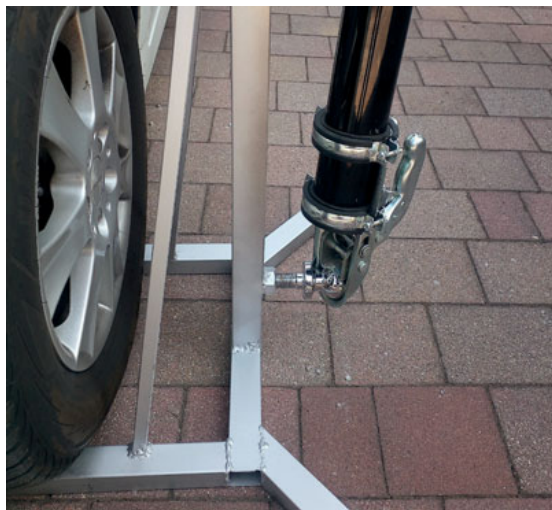


Bild 2: eingehängter Mastfuß an der Gabel

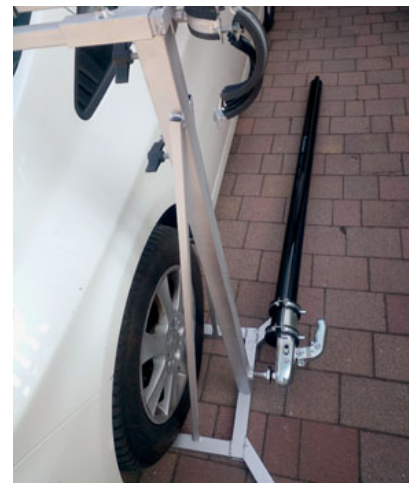


Bild 3: beweglicher, aber fix montierter Drehpunkt durch Kugelgelenk

Befestigungspunkt verstell- und drehbar ausgeführt. So kann der Masthalter an das Gefälle angepasst werden und der Mast steht immer senkrecht. Der geplante Verstellbereich erwies sich als ausreichend, auch die Fixiermöglichkeiten hielten stand. Die Schellen aus dem Baumarkt wurden nachgeschweißt, da die eingepressten Muttern nicht Vertrauen erweckend waren (Bild 4).

Planlos

Der Standfuß wurde von Adam Riese berechnet und Daumen mal Pi zusammengesgeschweißt. Ausschlaggebend war nur die Dimension der Räder am KFZ und der Durchmesser des Spiderbeams am größten Rohr. Der Rest ergab sich während des Baus bzw. aufgrund des Materialvorrats.

Sollte jemand Interesse haben das Ding nachzubauen, kann er gerne eine Handskizze mit den Maßen haben. Kosten waren ca. 100,- € für die Zubehörteile, Material war einiges vorhanden, gibt's aber ebenfalls im Baumarkt. Ein paar Nachmittage Bastelarbeit in der warmen Frühlingssonne und am Ende mit Zink-Aluspray lackiert, fertig.

Kosten: überschaubar

Nutzen: unbezahlbar

Ab in die Botanik

Der erste Ausflug ins Testgelände im ADL318 war ein voller Erfolg. Alles funktionierte perfekt. Die einmalige Vorbereitung der Abspannleinen war bald erledigt, auch die Edelstahlschellen waren zügig am Mast befestigt. Wenn alles vorbereitet ist, kann man mit einer Viertelstunde rechnen und der Spiderbeam



Bild 4: Der obere Montagepunkt ist dreh- und verstellbar und wird mit Knebelschrauben fixiert. Dadurch ist eine Anpassung im Gelände möglich.

Bild 5 und 6: Der erste praktischen Aufbau – der Montagepunkt in 14 m Höhe trägt eine ZS6BKW (Dipol mit 4500 hm Zweidrahtleitung).



steht. Nach den Aufbauarbeiten bekam ich Besuch von unserem Bezirksleiter Willi Damböck, OE3IDS, der sich sehr beeindruckt zeigte. Schon mächtig,



wenn ein 14 m hoher Mast neben einem PKW steht (Bild 5 und 6).

Die Antennen

In diesem Bereich kann man sich eine Menge überlegen und Vieles ausprobieren. Die verwendbare Höhe bietet Spielraum für weitere Projekte. Ich habe zu Beginn eine ZS6BKW gebaut und an diesem Tag gleich eingemessen und abgestimmt. Zu meiner Freude war diese Antenne danach sofort auf 6 Bändern resonant. Ohne Tuner. Aber das ist eine andere Geschichte ...

vy 73, Eddy OE3EDS
oe3eds@oevsv.at



UKW-ECKE

UKW-Referat: Dipl.-Ing. Dietmar Zlabinger, OE3DZW, ukw@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2022

Contest	Datum	Uhrzeit (UTC)	Einsendeschluss	
2. Subregionaler Contest	ab 2 m	7.–8. Mai	14.00–14.00	16. Mai
Mikrowellencontest	ab 23 cm	4.–5. Juni	14.00–14.00	13. Juni
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm	19. Juni	07.00–15.00	27. Juni
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	2.–3. Juli	14.00–14.00	11. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	7. August	06.00–14.00	15. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	3.–4. Sept.	14.00–14.00	12. September
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	1.–2. Okt.	14.00–14.00	10. Oktober
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	5.–6. Nov.	14.00–14.00	14. November

Bitte die Logs bis spätestens zum Einsendeschluss an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B.: OE3FKS-02032020-145.edi), vergeben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz OE3FKS

UKW-Treffen 2022

Nach dem Ausfall unseres Treffens im vorigen Jahr möchte ich euch herzlich zum UKW-Treffen 2022 einladen. Der alteingesessene Termin, der letzter Samstag im Jänner, war auch heuer nicht realisierbar. Wie schon vorab angekündigt, habe ich Samstag, den 14. Mai 2022 gewählt, das ist eine Woche nach dem 2. Subregional und einen Tag vor dem Muttertag. Auch war es notwendig, eine andere Örtlichkeit für das UKW-Treffen zu wählen, es ist der Gasthof Zatl, im Zentrum von Wolfsbach, nur wenige Kilometer vom alten Gasthaus entfernt. Das Ambiente des Hauses ist beeindruckend und die Küche wirklich empfehlenswert, wir haben sie schon einige Male genossen und wurden nicht enttäuscht!

Geplant sind die Übergaben der Plaketten für die UKW-Meisterschaften 2020 und 2021, die Verleihung des ADL-Wanderpokals an den ADL 401



sowie die feierliche Übergabe eines personalisierten Glaspokals für den Gewinn in den Jahren 2018 bis 2020 an den ADL 514! Fred OE8FNK wird das UKW-Treffen nutzen um Preise an anwesende Teilnehmer des Aktivitätswettbewerbes zu überreichen.

Der Mikrowellenstammtisch wird, wie mir Hans OE2JOM mitteilte, heuer ohne großen Messgerätepark stattfinden. Ein Erfahrungsaustausch, gemütliche Plaudereien und gutes Essen und Trinken, sind sowohl vor als auch nach dem offiziellen Teil des UKW-Treffens möglich!

Um einen sicheren Ablauf der Veranstaltung, sowohl für die Teilnehmer als auch für unsere Gastgeber, zu gewährleisten, ist eine Anmeldung per Mail an oe3fks@oevsv.at oder ukw-contest@oevsv.at bis spätestens 12. Mai erforderlich. Auch ist der Vorweis eines gültigen 3G-Nachweises zur Teilnahme am UKW-Treffen notwendig!

Die Fakten nochmals kurz und kompakt zusammengefasst:

Datum: Samstag, 14. Mai, 14:00 Uhr

Ort: Gasthof Zatl, Vitusstraße 1, 3354 Wolfsbach

Nebenstehend findet ihr auch noch das Ergebnis des 1. Subregionalen dieses Jahres, auch möchte ich euch hiermit gerne zur Teilnahme am 2. Subregional einladen!

mit der Vorfreude
auf das UKW-Treffen 2022
verbleibe ich mit vy73,
euer Contestreferent Franz OE3FKS

1. Subregional 2022

VHF-Single-Operator

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE4EIE	604	37920	37920	139	JN87CE	DF0UM;J073CE;683	100	2x11EL
2.	OE4WHG	608	34017	34017	119	JN87DC	IK5AMB;JN54FF;555	400	8EL
3.	OE1HHB		30287	30287	117	JN88EE	DK050BN;JN39VV;654	400	10EL
4.	OE5JSL	501	28381	28381	103	JN68OD	PA1T;J033JF;723	100	8EL
5.	OE5FPL	501	22512	22512	95	JN68PG	IZ1AZA;JN340S;607	300	13EL
6.	OE3FKS/P	303	21200	21200	101	JN88CG	I02V;JN54WE;563	400	9EL+BW
7.	OE3KEU	303	18162	18162	75	JN88DC	IK5AMB;JN54FF;622	200	6EL
8.	OE4LTB	303	15797	15797	65	JN87DH	I02V;JN440Q;620	50	10EL
9.	OE6END	623	13915	13915	59	JN77PC	SN7L;J091QF;546	100	12EL
10.	OE9MON	901	5289	5289	10	JN47VM	G3M;J001QD;730	250	DQ
11.	OE1TKW		3900	3900	31	JN88DF	9A0BB;JN85EI;320	50	7EL
12.	OE3RTB	306	1948	1948	14	JN88ER	DJ7R;JN59UK;349	50	GP
13.	OE3DMA	323	1912	1912	13	JN78TP	OK2L;JN99BN;209	100	9EL
14.	OE8MPR		1477	1477	8	JN76HN	OM5AW;JN98AH;322	50	3EL
15.	OE6STD	601	377	377	6	JN77RB	9A2L;JN86HF;129	100	X-Yagi

VHF-Single-Operator-QRP

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE3GRA	303	21707	21707	92	JN88AB	DK050BN;JN39VV;635	5	2x11EL
2.	OE5KAP	502	11617	11617	51	JN67VW	9A0V;JN95PE;520	30	9EL
3.	OE1KSG	101	5290	5290	33	JN88FE	YU7ACO;KN05RD;510	12	9EL
4.	OE3PYC	329	5163	5163	24	JN88GE	9A0V;JN95PE;394	25	9EL
5.	OE6PPF		2522	2522	17	JN77IF	I02V;JN54WE;404	30	9EL
6.	OE2FEP		535	535	7	JN67LS	DL3RAR;JN69HA;142	30	4EL

VHF-Multi-Operator

	Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5D	145383	145383	441	JN68PC	F8KGU;JN19BQ;834	800	4x6EL

2.	OE1W		86225	86225	290	JN77TX	OZ6TY;JO55XE;841	1000	12EL
3.	OE6V		85378	85378	284	JN76VT	OK1FOX;JN70ED;751	1000	72ELGR
4.	OE8Q/P		75927	75927	251	JN76KO	DG5BRE;JO62VM;663	750	2x10EL
5.	OE2XAL		24210	24210	129	JN67NT	DL1FAR;JO40CB;438	100	6EL
6.	OE60		12002	12002	51	JN77RG	YO2BBT;KN05UK;521	100	8EL

UHF-Single-Operator -432 MHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5FLM	501	12288	24576	45	JN68NC	DF0MU;JO32PC;609	200	4x20EL
2.	OE3JPC	401	12270	24540	53	JN87EW	IO2V;JN54WE;542	200	4x24EL
3.	OE4EIE	604	7500	15000	27	JN87CE	DL3SFB;JN48WM;496	75	2x14EL
4.	OE1HNB		2612	5224	16	JN88EE	DL3SFB;JN48WM;482	50	23EL
5.	OE5FPL	501	1658	3316	10	JN68PG	IU4CHE;JN64GB;472	70	19EL
6.	OE3RTB	306	317	634	5	JN88ER	OK1RN;JN79QJ;104	50	GP

UHF-Single-Operator-QRP -432 MHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE3MDB	303	5685	11370	27	JN88JB	573;IO2V;JN54WE	30	9EL
2.	OE4WHG	608	3289	6578	11	JN87DC	DL3SFB;JN48WM;504	30	23EL
3.	OE2FEP		266	532	3	JN67LS	OE5UAL;JN68NE;96	30	4EL

UHF-Multi-Operator -432 MHz

	Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5D	7970	15940	32	JN68PC	PA0WMX;JO21XI;639	200	20EL
2.	OE1W	6874	13748	33	JN77TX	DF0YY;JO62GD;513	100	19EL

UHF-Single-Operator -1,3 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5VRL		10683	42732	32	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	200	3M
2.	OE3JPC	401	9691	38764	37	JN87EW	I4CIV;JN63FX;534	200	2x55EL
3.	OE5FPL	501	235	940	2	JN68PG	DK2GR;JN59IE;216	10	26EL

UHF-Single-Operator-QRP -1,3 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE3MDB	303	666	2664	5	JN88JB	242;OK1KU0;JO80FF	2	55EL
2.	OE3PYC	329	31	124	1	JN88GE	OE3JPC;JN87EW;31	10	48EL

UHF-Multi-Operator -1,3GHz

	Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5D	16985	67940	52	JN68PC	PI4GN;JO33II;745	80	2M

UHF-Single-Operator-2,3 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5VRL		5246	41968	13	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	200	3M
2.	OE3JPC	401	3414	27312	15	JN87EW	IK3GHY;JN65DM;411	100	0,85M

UHF-Multi-Operator -2,3GHz

	Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5D	1856	14848	6	JN68PC	DLOGM;JO31UB;520	80	2M

SHF-All-Operator -3,4 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5VRL		1970	1970	7	JN78DK	DL3IAE;JN49DG;449	25	3M

SHF-All-Operator -5,7 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5VRL		1209	1209	5	JN78DK	OK2C;JN99AJ;294	35	3M

SHF-All-Operator-10 GHz

	Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1.	OE5VRL		2754	2754	10	JN78DK	DL3IAE;JN49DG;449	15	3M

1.Subregional 2022 UHF-EHF

UHF-Single-Operator

	Rufzeichen	gesamt	432 MHz	1,3 GHz	2,3 GHz
1.	OE3JPC	90616	24540	38764	27312
2.	OE5VRL	84700		42732	41968
3.	OE5FLM	24576	24576		
4.	OE4EIE	15000	15000		
5.	OE1HHB	5224	5224		
6.	OE5FPL	4256	3316	940	
7.	OE3RTB	634	634		

UHF-Single-Operator-QRP

	Rufzeichen	gesamt	432 MHz	1,3 GHz	2,3 GHz
1.	OE3MDB	14034	11370	2664	
2.	OE4WHG	6578	6578		
3.	OE2FEP	532	532		
4.	OE3PYC	124		124	

UHF-Multi-Operator

	Rufzeichen	gesamt	432 MHz	1,3 GHz	2,3 GHz
1.	OE5D	83880	15940	67940	
2.	OE1W	13748	13748		

SHF-All-Operator

	Rufzeichen	gesamt	3,4 GHz	5,7 GHz	10 GHz
1.	OE5VRL	5933	1970	1209	2754

ADL-Jahreswertung 2022

	ADL	Summe	1. Sub
1.	303	90900	90900
2.	401	90616	90616
3.	501	79725	79725
4.	604	52920	52920
5.	608	40595	40595
6.	623	13915	13915
7.	502	11617	11617
8.	101	5290	5290
9.	901	5289	5289
10.	329	5287	5287
11.	306	2582	2582
12.	323	1912	1912
13.	601	377	377



MIKROWELLENACHRICHTEN

Fred, OE8FNK
E-Mail: mikrowelle@oevsv.at

Einige VHF-, UHF- und SHF-Termine 2022

Nachdem es im Sommer zahlreiche Termine gibt, hier noch meine Kommentare dazu. Es ist für jeden etwas dabei, sowohl für Home- als auch Portabel-QTH, mit oder ohne Internet (ON4KST), mit Wertung nach überbrückten Kilometern als auch nach QSOs.

Am 14. Mai findet die **Preisverleihung** für den **Aktivitätskontest 2020+2021** und den **Alpe-Adria Kontest 2021** statt. Details unter „UKW-Kontest“ in dieser QSP. Nachdem am folgenden Tag der Aktivitätstag stattfindet, werden dort vor Ort gleich auch die Standorte und Teilnehmer für den nächsten Tag festgelegt, vor allem für SHF.

4./5. Juni, 14–14 Uhr UT: **Mikrowellen-Kontest** der UKW-Meisterschaft, beginnend bei 23cm. Nachdem diesmal 2m und 70cm nicht gewertet werden, ist entsprechend auf 23cm mehr los. Ohne ON4KST-Chat kann man nicht viele Stationen erreichen. Am Band kann man oft über Stunden keine Station hören, und das selbst an guten Standorten. Eine beiderseitige korrekte Ausrichtung der Antennen ist auf diesem Band notwendig. Die Auswertung erfolgt hier nach Kilometern, Logs bitte an ukw@oevsv.at senden.

11./12. Juni, **IARU Reg. 1 ATV Kontest** von 12–18 Uhr UT, geht also über 30 (!) Stunden. Diesmal sind zahlreiche, auch neue Stationen portabel aktiv in der **ROVER-Klasse**, vor allem in OE8, OE6 und OE4. Als Betriebsart wird hier überwiegend DVB-S und DVB-S2 mit SR333 verwendet, primär auf 23cm und 13cm, aber auch auf den höheren Bändern. Wer Interesse hat, auch nur für Empfang oder auch nur zusehen

– alles ist möglich. Obwohl die Auswertung nach überbrückten Kilometern erfolgt, ist es hier auch mit QRP möglich, eine gute Platzierung zu erreichen, wie wir bereits 2021 erfolgreich gezeigt haben.

19. Juni, 7–15 Uhr UT, **Alpe-Adria UHF Kontest** auf 70cm und höher. Im Gegensatz zum Mikrowellen-Kontest 2 Wochen vorher geht es hier speziell auf 70cm sehr, sehr lebhaft zu, vor allem am Vormittag. An einem guten Standort findet man fast keine freie Frequenz. Dieser Kontest wird auch gleichzeitig mit dem Aktivitätskontest gewertet, zählt also für beide Bewerbe. Es zählen also die erreichten Kilometer für die UKW-Meisterschaft und die Anzahl der QSOs für den Aktivitätskontest. Auch gibts oft noch gleichzeitig Sporadic-E-Öffnungen auf 6m und 2m, und dann auch noch evtl. am Nachmittag Rainscatter auf 3cm. In diesem Kontest kann man auch ohne ON4KST vieles erreichen, mit ON4KST sind natürlich auch einige weiter entfernte Stationen zu erreichen.

2./3. Juli, 14–14 Uhr UT, **3. Subregionaler Kontest** der UKW-Meisterschaft. Auch hier geht es, wie bei den vorher kommentierten Terminen, um die überbrückten Kilometer. Dieser Wettbewerb geht über 24 Stunden, und entsprechend hat man auch genug Zeit, ausführlich Gebrauch von CW zu machen (vor allem in den Nacht- und Morgenstunden). Die Verwendung von ON4KST ist sinnvoll für QSOs über längere Distanz. Je nach Wetterlage kann dieser Kontest schon auch die beste Punktezahl im ganzen Jahr bringen, was ja sonst nur für den IARU-UHF im Oktober gilt.

17. Juli, Aktivitäts-Kontest, 7–13 Uhr UT. Gewertet wird hier primär nach Anzahl der QSOs. Hier gibt es, wie für jeden Aktivitätskontest eine Vorabinfo (1–2 Tage vorher), wer, wann und wo aktiv ist. Bitte auf der Mailingliste anmelden unter <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest> für die aktuellen Information.

7. August, Alpe-Adria VHF Kontest, 6–14 Uhr UTC. Beginnend schon um 6 Uhr UT. Nur auf 2m. Zählt zur UKW-Meisterschaft. Aufgrund der Kürze dieses Wettbewerbes ist die Aktivität speziell am Vormittag sehr groß und man kommt auch ohne ON4KST auf seine Kosten. Zahlreiche Stationen

sind an diesem Tag auch portabel von Berggipfeln QRV. In der Anfangszeit der 2m-Konteste waren viele Verbindungen gar nicht anders möglich. Heutzutage sind mit guter Ausrüstung (hoher Leistung und Yagi-Antennen) viel mehr Stationen vom festem QTH aktiv.

21. August, 7–13 Uhr UT, **Aktivitätskontest, diesmal Schwerpunkt 3cm (10GHz)** in OE1/OE3. Wenn es die Entwicklung der Benzinpreise erlaubt, reisen auch diesmal wieder Stationen aus den anderen Bundesländern an. Gerade hier gilt ganz besonders: Bitte vorher absprechen.

Viel Spaß wünscht Fred OE8FNK, Referat Mikrowelle



SOTA – SUMMITS ON THE AIR

Sylvia Auer-Specht, OE5YYN
E-Mail: oe5yyn@oevsv.at

SOTA-Session auf der HAM Radio 2022

Wie schon angekündigt, findet auf der HAMRadio in Friedrichshafen dieses Jahr wieder eine **SOTA-Session am Samstag, 25. Juni, von 14.00–16.00 Uhr** statt.

Die folgenden Programmpunkte sind geplant:

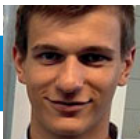
- Begrüßung
- **Outdoor-Funken – nature is my shack**, präsentiert von Jürg HB9BIN, gefolgt von einer Diskussion

- in Vorbereitung (voraussichtlich „One Year of SOTA – Lessons learned“ Präsentation von Ingo DH5ST/EI2KF)



Mit großer Wahrscheinlichkeit wird auch Andy MM0FMF vom SOTA Management Team anwesend sein. Ich freue mich schon, viele SOTA-Interessenten endlich wieder einmal persönlich zu treffen!

73, Sylvia OE5YYN, SOTA AM OE, SOTA-Referat ÖVSV



JUGENDREFERAT

Florian Zwingl, OE3FTA
E-Mail: jugend@oevsv.at

YOTA Japan als eigener Verein gegründet

Nachdem unser YOTA-Camp in Wagrain 2016, angeregt durch die Einladung zweier junger Funkamateure aus Region2, die Idee in die USA getragen hat, so hat der folgende Event in England erfreulicherweise nach Japan in die Region3 ausgestrahlt. Als Ergebnis hat am 11. April die Organisation YOTA JAPAN seine Gründung als eigene Institution und Verein bekannt gegeben.

Hier ein Auszug aus den Zielen:

- Amateurfunk in die nächste Generation tragen
- Erlernen von neuen technischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen
- Förderung eines liberalen und weltoffenen Weltbildes
- Promoten und Durchführung von Aktivitäten für junge Funkamateure*innen

Dazu ist es möglich als Jugendlischer Mitglied zu werden oder ohne Altersbeschränkung als „Unterstützer“ oder „Sponsor“ seinen Mitgliedbeitrag zu leisten.

Wir freuen uns schon auf viele YOTA-Aktivitäten in Asien!

Jugendreferent Flo OE3FTA

YOTA-Camp der IARU-R1 in Kroatien

Mit Freude kann ich bekanntgeben, dass wieder ein YOTA-Camp der IARU-R1 geplant ist. Es soll **von 6. bis 13. August** in Kroatien stattfinden und wird sicher wieder großen Spaß machen. Funkamateure im jugendlichen Alter treffen sich zu einer Woche Amateurfunk, Workshops und zum legendären „internationalen Abend“.



Wer unter 25 Jahre alt ist und Lust hat teilzunehmen meldet sich bitte bei mir oe3fta@oevsv.at oder jugend@oevsv.at.

Die Aufforderung ergeht auch an die Landesleiter im ÖVSV die entsprechende Zielgruppe im Landesverband anzusprechen und einzuladen.

Mehr Info: <https://www.ham-yota.com/yota-summer-camp-croatia-2022/>
Twitter: #9A2022 #hamyota #hamradio



Liebe Marinefunkfreunde!

im April haben wir unser Vereins-Jubiläum mit dem Sonder-
rufzeichen OE25MFCF ordentlich auf den maritimen QRGs
„gefeiert“ und wollen 1000 QSOs ins Log bringen, siehe QRZ.
COM OE25MFCF. Leider ist der 18. MFCF-Rundspruch am
1. April coronabedingt ausgefallen.

Dafür konnten wir zum **Jubiläums-Rundspruch**

am 8. April, dem Gründungstag des MFCF im Jahre 1997,
über 30 Stationen einloggen, darunter 19 MFCF-Calls
aus HA, DL, HB9 und OE. Der Rundspruch wurde von
OE25MFCF mit Op OE6NFK geführt und es bestätigten die
CAs: OE1WWW, OE3FFC, OE3IDS, OE3XHS/1 mit OE1EOA,
OE4PWW, OE4GTU, OE5YDL, OE5LKL, OE6FYG, OE6LHG,
OE6NZG, OE8AJK, HB9DAR, HA1FCD, DK7FX und DL2HUM
teils auch in CW.

Sehr erfreulich war das Einloggen von OE5YDL, MFCF130.
Barbara ist nach vielen Jahren Funkpause extra wegen dem
MFCF-Jubiläum wieder auf Kurzwelle aktiv geworden und
hat auf 7.060 kHz eifrig Punkte verteilt.

Als Kuttermäste kamen mit an Bord: OE1XBH mit OE1RGC,
OE1XIS mit OE1LWA, OE1AES, OE3YSC, OE5DIG, OE5TSO,
OE8PRK, OE8MOS, DL1LRI und DL3BZ. Allen Stationen vie-
len Dank fürs Mitmachen!

OM Gust OE5AWL war sogar passend mit dem Marine Oldti-
mer Hagenuk Ha5K39b, Verwendung bei WKII-Kriegsmarine,
mit 5 Watt in AM QRV.

Auch die Gratulation vom Vorstand der
MF-Runde aus DL zum 25-Jahr-Jubi-
läum wurde verlaut-
bart. So konnten beim
Rundspruch über 100
Punkte für das Jubi-
läums-Diplom erreicht bzw. ausgetauscht werden. Die ers-
ten Diplom-Anträge sind schon eingelangt und auch unsere
Sonder-QSL-Karten werden rund um den Erdball reisen.



Im maritimen QTC mussten wir uns dann mit „8 Gläsern“ von
OM Hans, OE8KIK, MFCF013 (sk 9. Febr. 2022) auf der
QRG verabschieden. Hans war in seinen jungen Jahren Ma-
schinist bei der Donauschiffahrt und auch MF540. **Das Son-
der-
rufzeichen OE25MFCF wird zum Österreichischen
Marinegedenntag, dem 20. Juli, noch einmal QRV sein.**

Mit 1. April konnten wir einen weiteren Funkfreund (wieder) in
unsere Runde aufnehmen:

OM Walter, OE1WWW, MFCF134

Walter hat nach längerer „Funkpause“ seinen Heimathafen im
MFCF gefunden und seine ehemalige Marinefunker-Nummer
134 wieder aktiviert. Wir freuen uns darüber.

OM Walter ist Bootseigner auf der Donau, hat das Donau-
Patent, das LRC sowie den OE-Seebrief und die Motorboot-
scheine für Binnen- und Küstengewässer. Sein 10m-Stahl-
verdränger ist mit See- und Amateurfunkgerät ausgerüstet.
Walter war beim Jubiläums-Rundspruch schon sehr aktiv
und auch als CA134 sehr gefragt. Herzlich willkommen an
Bord unseres MFCF-Schiffes!

In diesem intensiven „Jubiläumsmonat“ stand am 14./15. Ap-
ril auch der **Maritime Radio Day**
zur Austragung an. Zum diesjährigen MRD haben sich 217
Naval-Stationen angemeldet, darunter aus OE eine kleine
aber feine Crew:

- OE1TKW, Helmut als Friend of MRD
- OE3IDS, Willi als Friend of MRD
- OE3FFC, Franz mit M/Y QUIRAX/OEX4759
- OE5ANL, Hans mit M/S CHRISTINA II/DACH
- OE25MFCF, Werner, OE6NFK für den MFCF

Wie es uns ergangen ist siehe: <https://mrd.sfk-bremen.com>

Nun naht bereits die nächste maritime Herausforderung, die **International Navy Challenge Competition**

Vom 21. Mai, 8:00 Uhr, bis 22. Mai, 20:00 UTC, werden sich
die Top-Teams der Naval Clubs untereinander messen. Vom
MFCF wird OE6XMF/4 antreten. Die Aktivität ist vom italie-
nischen Schwesterclub ARMI erstmalig angeregt und orga-
nisiert worden. Es winken wieder Preise und Urkunden für
Calls, die ihr Log bis spätestens 5. Juni einsenden. Wir er-
suchen um Funkunterstützung für unsere Klubstation durch
Punktevergabe, speziell auf 80/40m. Naval-Stationen zählen
10 Punkte, Non Naval 1 Punkt.

Arbeitsfrequenzen:

- CW: 3.555, 7.020, 14.020, 21.020, 28.020
- SSB: 3.735, 7.060, 14.290, 21.220, 28.450

Die gesamte Ausschreibung ist auf unserer Website unter
E-News 2022-05 einzusehen.

Maritime Awards unserer Mitglieder – Congrats

Alle aktuellen Awards werden in unseren E-News gezeigt.



Der 19. MFCF-Rundspruch

wird wie gewohnt am 1. Freitag im Monat, also am 6. Mai um
09:30 LT auf 3.700 kHz stattfinden.

Vy 73 Werner OE6NFK, 1. Vors. MFCF
<http://www.marinefunker.at/>



Einladung zum Alpe-Adria UHF Kontest 2022

Heuer ist der Termin der **19. Juni 2022**, 7–15 Uhr UT, auf den Bändern von 70cm aufwärts.

Speziell auf 70cm SSB und CW ist vormittag sehr viel Betrieb, vor allem auf den Frequenzen von 432,150 bis 432,350 MHz. Auf einem guten Standort findet man fast keine freie Frequenz in diesem Bereich. Der Kontest wird auch gleichzeitig mit dem Aktivitätskontest gewertet, also für beide Wettbewerbe. Es zählen also die erreichten Kilometer für die UKW-Meisterschaft

und die Anzahl der QSOs für den Aktivitätskontest. Auch gibts oft noch gleichzeitig Sporadic-E-Öffnungen auf 6m und 2m, und dann auch noch evtl. am Nachmittag Rainscatter auf 3cm. In diesem Kontest kann man auch ohne ON4KST sehr viele Verbindungen machen, mit dem ON4KST-Chat sind natürlich auch einige weiter entfernte Stationen zu erreichen.

Auf 23cm spielt sich fast alles im Bereich von 1296,100 bis 1296,300 MHz ab, sowohl SSB als auch CW. ON4KST

ist hier noch wirksamer, aber man kann auch ohne ON4KST gut mitmachen. Allgemein gilt, dass man speziell auf 70cm und 23cm mit einem Vorverstärker deutlich mehr hören kann, da die Kabelverluste schon eine Rolle spielen.

Detaillierte Wettbewerbsregeln hier: <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/contestalpeadria/>

Viel Spass im Alpe-Adria UHF Contest
73, Fred OE8FNK



2 m Yagi mit Teleskopboom für ARDF und SOTA

Dieselbe Überschrift gab es bereits in der QSP 01/2018 auf Seite 32. Diese Ausgabe steht auf der ÖVSV-Homepage zum Download bereit.

Viele Teilnehmer für 2m ARDF-Wettbewerbe benutzen 2-elementige HB9CV-Antennen. Eine vollwertige 3-Element-Antenne, die noch dazu für den Transport deutlich kleiner zusammengelegt werden kann, bringt nicht nur für ARDF, sondern auch den SOTA-Leuten deutlich „mehr Gewinn“.

OM Martin Humel, OE6AHF hat diese Yagiantenne inzwischen perfekt modifiziert, indem er die Elementhalterungen mittels 3D-Drucker erstellt. Die 3D-Files dazu, sowie die ausführliche Bauanleitung für die Yagi, sind auf ardf.oevsv.at unter „Technik“ als Links am Ende der Seite zu finden. Etwa 10 Antennen in dieser neuen Version wurden bislang erfolgreich nachgebaut.

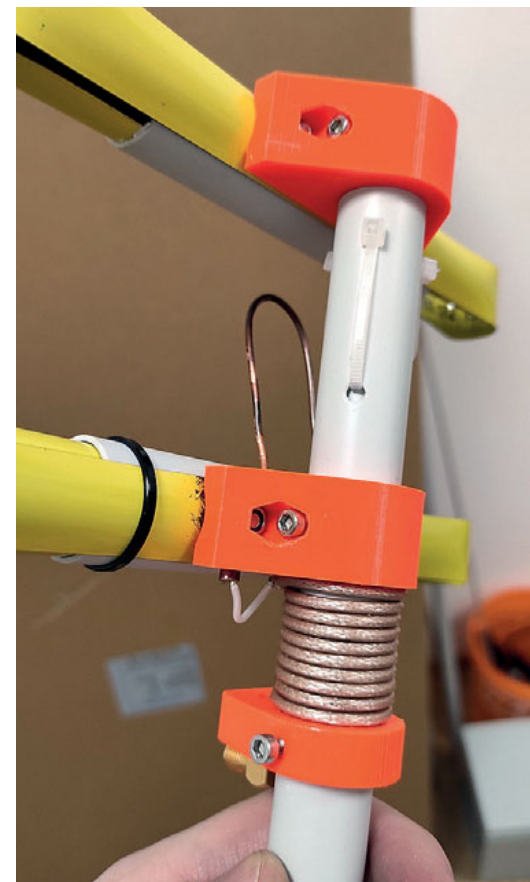
rechts: die Elementhalter aus dem 3D-Drucker
Foto: OE6AHF

Die nächsten ARDF-Veranstaltungen:

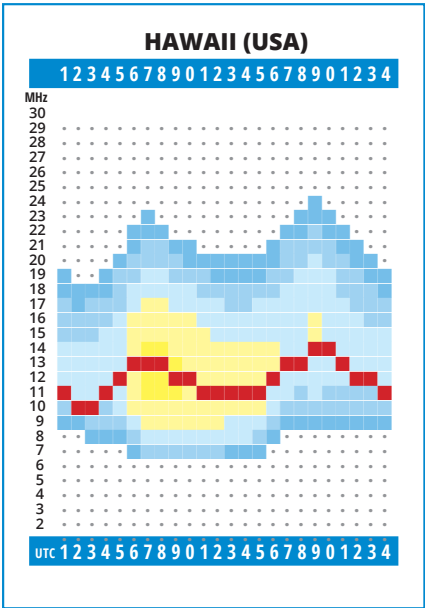
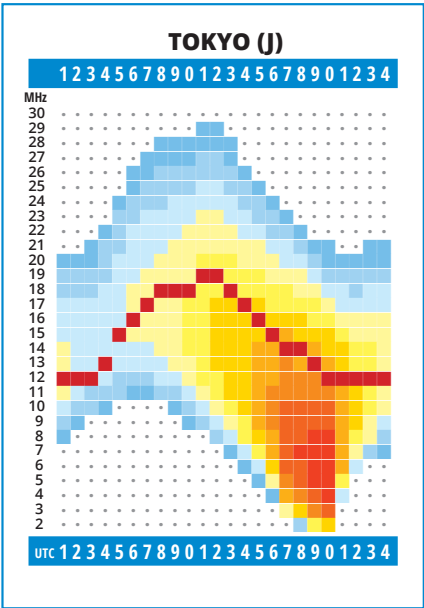
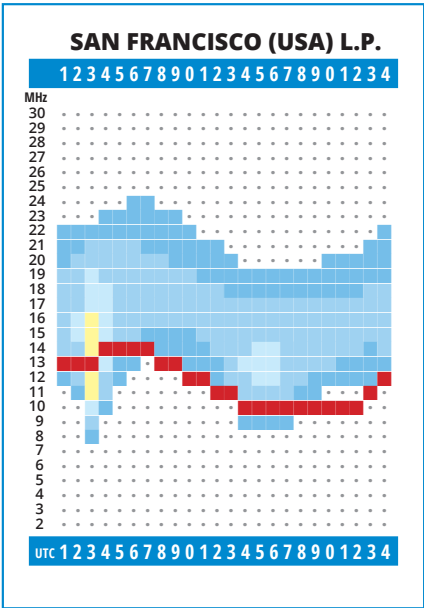
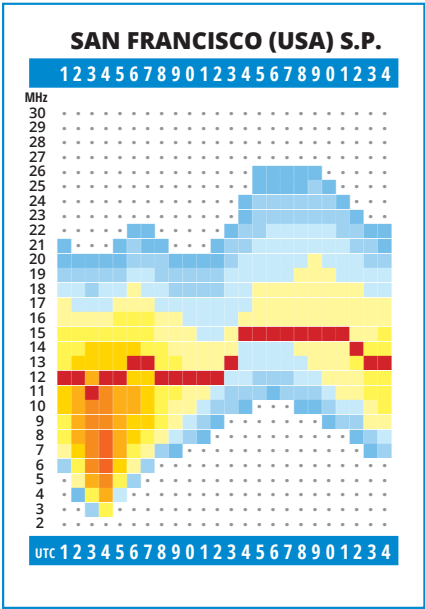
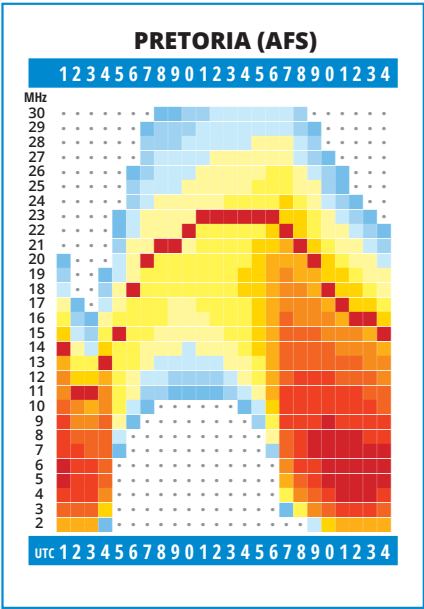
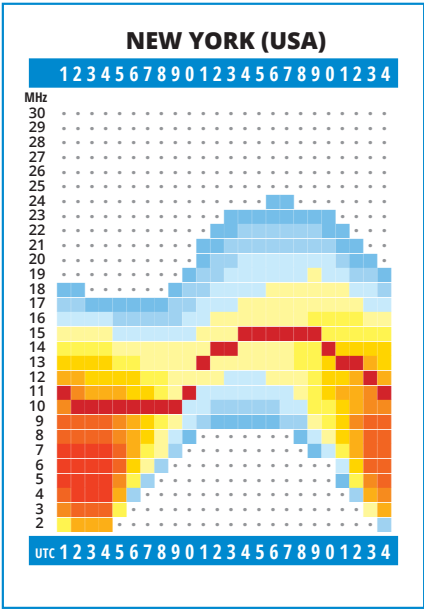
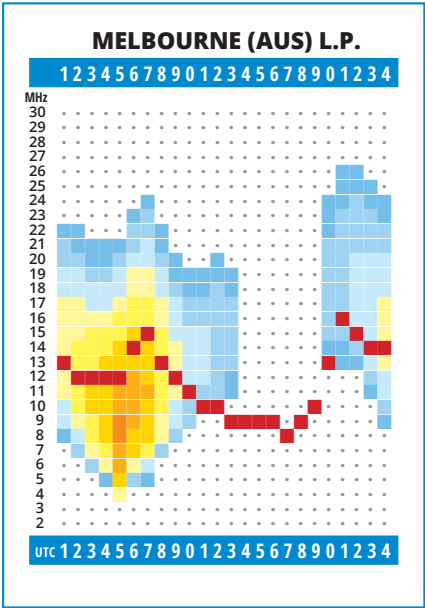
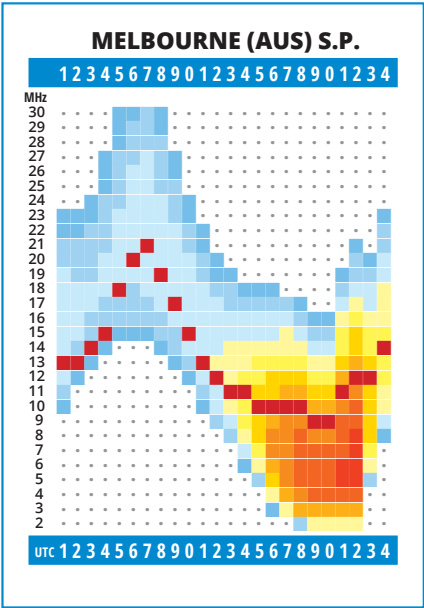
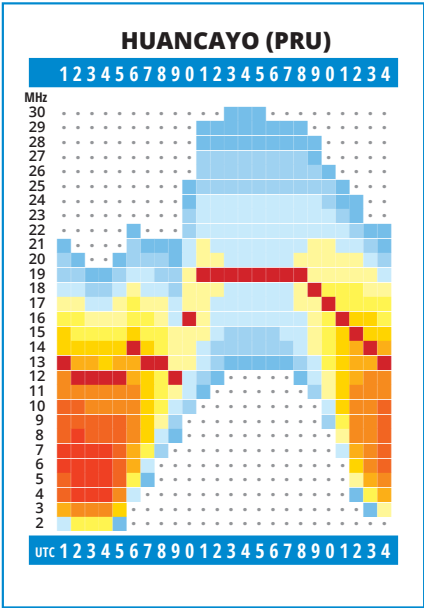
Termine 2022	LV	Veranstaltungsort
Samstag 11. Juni	OE6	Brandlucken (80 m)
Samstag 18. Juni	OE5	Prandegg (80 m)
Samstag 16. Juli	OE8	Döbriach (80 m)
Samstag 23. Juli	OE5	Kirchheim (2 m)
Samstag 03. September	OE6	Kainbach bei Hartberg (2 m)
Sonntag 11. September	OE7	Raum Innsbruck (80 m)
Samstag 17. September	OE2	Golling-Bluntautal (80 m)
Samstag 24. September	OE6	Bad Loipersdorf (2 m)
Samstag 15. Oktober	OE6	St. Peter/Ottersbach (80 m)

Genauere Informationen zu den Wettbewerben und allfällige Aktualisierungen findet man im Internet unter ardf.oevsv.at. Anmeldungen, Wünsche nach Leihpeilern und Einschulung bitte immer an: peilen@oevsv.at Wir freuen uns auf Eure Teilnahmen!

für das ARDF-Team: OE6TGD Gerhard



FUNK AMATEUR
Nr. 5 ab 27. April
für 5,90 im Handel





KW-Ausbreitungsbedingungen für Mai

Nach zwei Jahren können wir deutlich erkennen, dass der Anfang der Kurve des Sonnenzyklus Nr. 25 steiler ist als beim vorherigen 24. Zyklus. Durch eine einfache Approximation kommen wir zu dem Schluss, dass das nächste Maximum, welches zwischen den Jahren 2024 und 2026 liegen wird, mit relativer Sicherheit höher ausfällt.

Es wird auch höher als $R = 115$, was im Jahr zuvor von offiziellen Prognosen vorhergesagt wurde. Bei der aktuellen

Steigerung sollten wir für ein weiteres Jahr mit $R = 115$ rechnen.

Für den März 2022 liegen folgende Prognosen vor: von NOAA / NASA SWPC $R = 34,1$, von Australian BOM SWS $R = 68,8$ und von SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brüssel) $R = 57$ für die klassische und $R = 79$ für die kombinierte Methode. Aufgrund der globalen Veränderung in der Atmosphäre wird hier ein leicht reduziertes $R = 43$ verwendet.

Die oberen KW-Bänder dürften sich definitiv besser öffnen als in den letzten fünf Jahren. Dies gilt uneingeschränkt für das 15-Meter-Band. Das 10-Meter-Band wird eine Weile auf lange und weite Öffnungen warten müssen. Mit Annäherung der Tagundnachtgleiche steigt auch die Häufigkeit von Ausfällen und deshalb rechnen wir mit einer größeren Schwankungsamplitude in der MUF.

OK1HH



Antarktis: Am 22. März wurde auf der argentinischen Antarktisstation Esparanza unter dem Rufzeichen LU1ZV eine neue WSPR-Bake in Betrieb genommen, die auf den WSPR-Frequenzen auf 40, 20, 15 und 10m mit 200mW sendet. Die von der AMSAT-LU gespendete Bake befindet sich im Locator GC16MO im nördlichsten Bereich der Antarktis relativ nahe am südlichen Ende des südamerikanischen Kontinents. Die LU1ZV-Bake wurde bereits in aller Welt (auch in Europa) gehört. Offensichtlich sendet sie aber momentan nur auf 20m (14097 kHz) und 40m (7040 kHz). Weitere Informationen und Spots findet man unter <http://lu7aa.org/dx.asp?call=LU1ZV>.

Die Clubstation RI1ANC ist regelmäßig von der Vostok Station in der Antarktis auf den HF-Bändern in FT8 und etwas CW und SSB aktiv. QSL via RN1ON.



Oleg ZS1OIN ist unter dem Rufzeichen RI1ANT von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.

3A – Monaco: Die Mitglieder der Association of Radio Amateurs from Monaco (ARM) sind anlässlich des 100. Todestages von Fürst Albert I. von Monaco (1848–1922) mit dem Sonderrufzeichen 3A5M von 1. April bis 31. Mai in SSB, CW und digitalen Betriebsarten aktiv. Fürst Albert I. war Humanist, Gründer des Friedensinstituts, Wissenschaftler, Gründer des Ozeanographischen Museums von Monaco, des Ozeanographischen Instituts, des Instituts für menschliche Paläontologie etc. QSL via Büro.

3B8 – Mauritius: Fabian DF3XY und seine Frau sind von Ende Mai bis Juni unter dem Rufzeichen 3B8/DF3XY mit einem IC-7300 sowie Drahtantennen für 40, 30, 20 und 15 m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via DF3XY, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe QSL-Info).

Lubo OM5ZW ist von 29. April bis 6. Mai unter dem Rufzeichen 3B8/OM5ZW von Mauritius auf allen Bändern von 80–10m in CW, SSB, RTTY

und FT8 aktiv. QSL via LoTW und Club Logs OQRS.

3X – Guinea: Jean-Philippe F1TMY (ex J28PJ) ist voraussichtlich ab Mitte September für mehrere Jahre beruflich in Conakry und wird unter dem Rufzeichen 3X2021 (korrekt!) auf allen Bändern von 160–6m sowie über QO-100 aktiv sein. Aktivitäten von Los Island (IOTA AF-051) sind ebenfalls geplant. QSL via Club Logs OQRS.



3Yb – Bouvet: Pete N0FW wurde auch in das Team aufgenommen, welches jetzt komplett ist. Es sind noch knapp 8 Monate, bis das Team nach Südamerika reist, um an Bord der „Marama“ zu gehen und nach Bouvet zu fahren. Voraussichtlich im Mai ist eine viertägige detaillierte Inspektion des Schiffes geplant, auch der Schiffsbeladeplan wird dann vervollständigt.

Am 28. April werden sich alle Teammitglieder in Norwegen treffen und einen „Systemintegrationstest“ durchführen, bei dem alle Funkgeräte, Endstufen und Antennen in einer realen Umgebung, wie sie auch auf Bouvet zu erwarten ist, gründlich getestet werden. Während des Tests wird man sich auch im Detail mit den Geräten vertraut machen. Danach wird ein Großteil der Geräte nochmals getestet und verpackt und bis zur Verschiffung des Containers in Oslo gelagert.

Die DXpedition nach Bouvet ist ein riesiges finanzielles Unterfangen, das ohne die Unterstützung von Firmen, Vereinen, Stiftungen und Einzelsponsoren einfach nicht möglich wäre. Mit Stand 5. April hatte die Spendenkampagne bereits 85% des angestrebten Spendenvolumens erreicht. Bereits im Juni muss die nächste Schiffskaution bezahlt werden. Ohne die Unterstützung und Spende jedes Einzelnen wäre diese DXpedition nicht machbar – nur gemeinsam kann dieses Ziel erreicht werden. Insgesamt sind 22 Tage auf Bouvet geplant, sodass jeder eine Chance haben sollte, die Station zu arbeiten. Weitere Informationen und Hinweise findet man unter <https://www.3y0j.no/funding>.

5B – Zypern: Philipp DK6SP ist im Rahmen des Erasmus Programmes ein Semester in Zypern und möchte in seiner Freizeit bis zum 27. Juli unter dem Rufzeichen 5B4AQC aktiv sein. QSL via DK6SP, LoTW und Club Logs OQRS.

5N – Nigeria: Jean-Louis ZS6AAG arbeitet bei den Ärzten ohne Grenzen und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5N9JLH aktiv sein. QSL zurzeit nur via eQSL.



5V – Togo: Andy KB9IJL ist ein Einwohner von Mango in Togo und hat zuerst das permanente Rufzeichen 5VJA erhalten. Dieses wurde jetzt von der Fernmeldebehörde auf 5V7JA geändert. Andy arbeitet mit einem Kenwood

TS-480SAT, TS-735, FT-818ND sowie einer Buxcom T2FD Antenne und einer EFHW auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten. Andy wird sein Log regelmäßig in LoTW und eQSL einspielen.

5X – Uganda: Paolo IZ3QFD ist seit Mitte 2021 unter dem Rufzeichen 5X4E aus Moroto aktiv und wird für mehrere Jahre dortbleiben. Er ist in seiner Freizeit in SSB auf den HF-Bändern aktiv. Die QSL-Route ist momentan noch unklar, wird aber gerade geklärt.

Jack 5X2H ist seit kurzer Zeit regelmäßig aktiv. Es hat sich herausgestellt, dass er der Enkel von Dick 5X2G (W6TK) ist. 5X2H ist meist in FT8 auf 20, 17, 15, 12 und 10m aktiv und hat sein Log bereits in Club Log eingespielt. Um ein LoTW-Zertifikat wurde bereits angesucht. Jack ist 13 Jahre alt und wohnt in Kubamitwe.

7Q – Malawi: Vasquo ist wieder unter dem Rufzeichen 7Q7CT aus Malawi aktiv und hauptsächlich auf 15m (21.350–21.360 kHz), 20m (14.180–14.200 kHz) und 40m (7090–7098 kHz) in SSB und FT8 zu finden. QSL via JH1AJT.

Don K6ZO ist seit Mitte Februar wieder regelmäßig unter dem Rufzeichen 7Q6M hauptsächlich in SSB aktiv und möchte auch im ARRL DX CW, CQ WW 160 SSB und ARLL DX SSB Contest aktiv sein. Don arbeitet mit einem Elecraft K3 und einer alten Heathkit-Endstufe. QSL via Heimatrufzeichen.

9A – Kroatien: Tom 9A2AA ist bis zum 13. Juli 2022 regelmäßig anlässlich des 30. Jahrestages der kroatischen Unabhängigkeit unter dem Rufzeichen 9A302AA aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Tom 9A2AA und Josip 9A5AX sind bis zum Jahresende unter den Sonderrufzeichen 9A652AA und 9A655AX anlässlich ihres 65. Jahrestag als Amateurfuncker aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

9J – Zambia: Mario IK1MYT ist bis Juni 2022 beruflich in Lusaka und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 9J2MYT auf 40, 20, 17, 15 und 10m aktiv sein. Seine Station besteht aus einem Yaesu FT-897D sowie Vertikal- und Langdrahtantennen. QSL nur direkt via IZ3KVD.

A2 – Botswana: David VE7VR ist von 28. April bis 26. Mai auf allen



HF-Bändern unter dem Rufzeichen A25VR aus Botswana aktiv. QSL via Heimatrufzeichen (siehe QSL-Info).

C5 – Gambia: Abdel M0NPT, Gerard F5NVF und Luc F5RAV planen, von 22. Mai bis 6. Juni erneut unter dem Rufzeichen C5C aktiv zu werden. Sie hoffen auch, am 29. Mai von 08:00–16:00Z auf 20–10m unter C5B erneut von Bijol Island (IOTA AF-060) arbeiten zu können. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 60–6m in CW, SSB, FGT8, FT4 sowie über QO-100. Zum Einsatz kommen ein OC-705, IC-7000 und ein TS-2000 sowie zwei Rig Expert Endstufen. QSL direkt via F5RAV, LoTW und eQSL (siehe QSL-Info).

D6 – Comoros: Die für ursprünglich Januar 2022 geplante DXpedition zu den Comoren musste covid-19-bedingt abgesagt werden. Zwischenzeitlich hat das Team das Rufzeichen D60AE zugewiesen bekommen, was zwar nicht dem Wunschrufzeichen entspricht, aber trotzdem eine gute Neuigkeit ist. Momentan ist die Aktivität für Oktober 2022 geplant.

DL – Deutschland: Die Sonderstation DK30FFO ist bis zum Jahresende anlässlich des 30. Jahrestages des DARC OV Frankfurt/Oder (Y22) mit dem Sonder-DOK 30Y22 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro und eventuell LoTW bestätigt und in DCL eingespielt.

Aus Ostwestfalen ist ab sofort die Sonderstation DL22PEACE aktiv, die auf alle Kriege der Welt im Jahr 2022 aufmerksam machen soll. Die Operatoren dieser Station sind Werner DF8XO und Bernd DF8RJ. QSL via DF8RJ.



Die Sonderstation DM60CSJ ist bis zum 31. Juli anlässlich des 60. Jahrestages der Clubstation Jesewitz (DL0SAX) aktiv (Sonder-DOK CSJ60). QSL via Büro und eQSL, Direktkarten via DL2VM.

Mitglieder des Ortsverbandes R14 Solingen sind bis zum 30. November unter dem Sonderrufzeichen DR125MB (S-DOK 125MB) anlässlich des 125. Jahrestags der Müngstener-Brücke, Deutschlands höchster Eisenbahnbrücke, aktiv. Die Brücke verbindet die Städte Solingen und Remscheid und spannt sich in 107m Höhe über das Tal der Wupper. Ein eigenes Sonder-Diplom kann ab dem 1. Januar ebenfalls erarbeitet werden. Weitere Details findet man auf der QRZ.com Webseite. QSL via DD3JN, wahlweise direkt oder über das Büro, sowie über LoTW.

Anlässlich des 50. Jahrestages des Amateurfunkzentrums in Baunatal ist die Sonderstation DB50AFZ bis zum Jahresende mit dem Sonder-DOK 50AFZ aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt, Direkt-Karten können an DL2VFR geschickt werden.

Anlässlich des Jungfernflugs der Junker JU52 3M am 7. März 1932 sind von 1. März bis 30. Juni die Sonderstationen DF90TJU, DK90TJU, DM90TJU, DP90TJU, DQ90TJU und DR90TJU sowie die Sonderstation HB90JU aus der Schweiz aktiv. Auch ein Sonderdiplom kann erarbeitet werden. Weitere Details findet man unter <https://90tju.de>. Alle Kontakte werden automatisch über eQSL bestätigt, QSL-Karten über das Büro müssen über <https://90tju.de/qsl-anfordern/> angefordert werden.



Der DARC Ortsverband N44 Telgte feiert im Jahr 2022 sein 44-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund sind die Mitglieder bis zum Jahresende unter dem Rufzeichen DP44N44T (Sonder-DOK 44N44) aktiv. Man kann auch ein Sonderdiplom erarbeiten, dazu ist es

erforderlich, an 44 verschiedenen Tagen das Sonderrufzeichen DP44N44T zu arbeiten. Alle Betriebsarten und Bänder können pro Tag einmal gewertet werden. Das Diplom kann man sich unter <https://dp44n44t.de/> herunterladen.

Die Sonderstation DL75HIL ist anlässlich des 75. Jahrestages des OV Hilden (DL0HIL/DL0CK) bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro, LoTW und eQSL.

Anlässlich des 40. Jahrestages des Ortsverbandes Bergkamen ist die Sonderstation DF40BGK mit dem Sonder-DOK 40O47 bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro, LoTW und eQSL.

Die Sonderstation DK050BN ist mit dem Sonder-DOK 50BN anlässlich des 50. Jahrestages der Contestgruppe Bingen (DK0BN) bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro, LoTW und eQSL, Direktkarten via DK5PD.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Ortsverbandes Lindau-Westallgäu ist die Sonderstation DL60LINDAU mit dem Sonder-DOK 60T13 bis zum Jahresende aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt, Direktkarten via DL1CBQ.

Die Sonderstation DL73AFUG ist anlässlich des 73. Jahrestages des ersten Amateurfunkgesetzes (AfuG), das am 23. März 1949 in Kraft trat, bis zum Jahresende mit dem Sonder-DOK 73AFUG aktiv. Ein Kontakt wird auch für das 75DRG-Diplom gewertet.

Der Distrikt Hessen feiert 2022 seinen 75. Jahrestag und ist noch bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen DL75HES (Sonder-DOK 75HES) auf HF, VHF und über QO-100 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt, Direktkarten können an DL4CR geschickt werden.

Anlässlich des 75. Jahrestages des DARC Distrikts Ruhrgebiet sind die Sonderstation DL75DRG und DR75RLP bis zum Jahresende mit dem Sonder-DOK 75DRG aktiv. Es kann auch ein spezielles Sonderdiplom erarbeitet werden. Detaillierte Informationen findet man unter <https://ham-awards.de>.

Anlässlich des 75. Jahrestages der Gründung von Rheinland-Pfalz ist die Sonderstation DL75RLP bis zum Jahresende aktiv. Aktiviert wird die Station vom DARC OV Mainz mit der

Clubstation DL0MZ. Bitte keine QSL-Karten schicken, alle Kontakte werden automatisch über den DARC und LoTW bestätigt.

Die Eisbahn-Funkfreunde in DL haben eine neue Clubstation. Im Zeitraum von 26. Januar 2022 bis 25. Januar 2023 ist die EFA-Gruppe Frankfurt am Main unter dem Rufzeichen DL0OF und dem Sonder-DOK MKO aktiv. QSL via Büro und DL4CR (direkt).

DU – Philippines: Mike W6QT ist ab Mai bis zum 15. September 2022 unter dem Rufzeichen DU3/W6QT aus Olongapo in den Philippinen auf allen Bändern von 80–6m in SSB und FT8 mit einem IC-7300 und Drahtantennen aktiv. QSL via direkt, Büro, LoTW und eQSL.



EI – Irland: Mitglieder der Irish Radio Transmitters Society (IRTS) werden anlässlich des 90. Jahrestages der Gründung (1932) über das ganze Jahr hinweg unter dem Sonderrufzeichen EI90IRTS aktiv sein. QSL via EI6AL.

F – Frankreich: Die Sonderstation TM15SOTA ist anlässlich des 15. SOTA-Jahrestages (Summits On The Air) noch bis zum 29. Mai auf allen HF-Bändern aktiv. QSL nur via eQSL.

Die Sonderstation TM72LMC ist von 19. Juni bis 33. Juli anlässlich der Le Mans Classic in Le Mans aktiv. Die Le Mans Classic findet von 30. Juni bis 3. Juli statt. Die 2002 von Peter Auto in Zusammenarbeit mit dem „Automobile Club de l’Ouest“ ins Leben gerufene Le Mans Classic bietet einen eindrucksvollen Rückblick auf die 24 Stunden von Le Mans. Die Veranstaltung zog 2018 über 195.000 Zuschauer an. Es ist das größte Treffen von Oldtimern mit 600 Rennwagen auf der Strecke und 8.500 Oldtimern, die in den eigens dafür vorgesehenen Bereichen ausgestellt werden. QSL via F1IEH und LoTW.

FK – New Caledonia: Jean-Louis F5NHJ reist am 5. April nach New Caledonia, wo er bis 11. Juni bleiben

möchte. Die Ausrüstung besteht aus einem Icom IC-7100, einer Vertikal, Inverted-L und einem PAC-12 Dipol. Er plant in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv zu sein. Jean-Louis ist zu Besuch bei seinem Sohn, der permanent in Noumea wohnt. QSL via Heimatrufzeichen.

FS – Saint Martin: Marco FS/KC9FFV (aka PJ7FF) wird 2022 regelmäßig von Saint Martin urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–6m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via IZ1MHY und LoTW.

FT5W – Crozet: Thierry F6CUK hat die Erlaubnis erhalten, für 3 Monate (Mitte Dezember 2022 bis Mitte März 2023) von den Crozet-Inseln (#3 in der Liste der gefragtesten DXCC-Entitäten) aktiv zu sein. Es gibt drei Aspekte, die entsprechende Einschränkungen mit sich bringen: das Klima (der Wind bläst fast ständig mit 70 km/h), die Bodenbeschaffenheit (es ist unmöglich, einen Mast am Boden zu befestigen) und der Naturschutz (zum Schutz der Vögel sind Antennen, Abspannungen und alle sonstigen Hindernisse verboten).

Der ursprüngliche Antrag mit zwei 4-Square-Antennen für 40m und 20m wurde abgelehnt, da diese nicht stehen bleiben würden. Die einzige Möglichkeit, die die Verwaltung zuließ, war ein Befestigungspunkt an einem bestehenden Gebäude, von dem Drahtantennen abgespannt werden dürfen. Keine Beam-Antennen! Das Team ist dabei, die beste Lösung zu finden, die diese Einschränkungen berücksichtigt.

Laut Thierry werden CW und SSB Priorität haben, FT8 wird hauptsächlich auf den unteren Bändern und für schwer erreichbare Gebiete (US-Westküste) zum Einsatz kommen. Die Northern California DX Foundation hat bereits angekündigt, diese Expedition mit USD 20.000 zu unterstützen. Weitere Neuigkeiten in kommenden Ausgaben der QSP.



FT5X – Kerguelen: Artur FT4XW ist als Elektroniker bis Dezember 2022 in Port-aux-Francais auf den Kerguelen stationiert. Laut eigener Aussage ist er bezüglich Amateurfunk ein kompletter Neuling ohne Erfahrung. Thierry F6CUK ist mit ihm in Kontakt und bestätigt die

Gültigkeit seiner Lizenz. Aufgrund des hohen Arbeitsvolumen hat er bis jetzt noch keine Zeit gehabt, aktiv zu werden. Artur arbeitet mit 20W und einer Vertikalantenne. Sein QSL-Manager Paul F6EXV hat Arturs Lizenz erhalten und die notwendigen Dokumente bereits an den ARRL DXCC Desk weitergeleitet. Er kümmert sich zurzeit auch um ein LoTW Zertifikat. QSL via F6EXV sowie LoTW (nach 6 Monaten).

FW – Wallis & Futuna: Jean F4CIX ist weiterhin unter dem Rufzeichen FW1JG aktiv und wird voraussichtlich noch bis Anfang 2024 bleiben. Er ist hauptsächlich auf 40, 20, 15 und 10m in SSB und FT8, oft zwischen 06.30–09.15Z auf 20m FT8 oder SSB aktiv. Er arbeitet mit einem Icom IC-7300 und einem Multiband-Dipol. QSL via EB7DX.

G – England: Die RSGB berichtet, dass Stationen im gesamten Vereinigten Königreich aufgrund des Platin-Jubiläums der Königin eine „Notice of Variation“ beantragen können, die es ihnen erlaubt, den Buchstaben Q vor ihrer Nummer in ihr Rufzeichen einzufügen, das bis Juni 2022 verwendet werden kann. So wird aus G3ABC zum Beispiel GQ3ABC und die DXCC-Entitäten auf den Britischen Inseln (GD, GI, GJ, GM, GU und GW) können den zweiten Buchstaben durch ein Q ersetzen.



Im ganzen Juni sowie besonders während dem Platinum Jubilee Holiday Wochenende von 2.–5. Juni werden folgende Sonderstationen aktiv sein:

- GB70D Isle of Man (EU-116)
- GB70M Scotland (EU-005)
- GB70E England (EU-005)
- GB70U Guernsey (EU-114)
- GB70I Northern Ireland (EU-115)
- GB70W Wales (EU-005)
- GB70J Jersey (EU-013)

Alle Aktivitäten zählen auch für das „Award 70“ Programm. Weitere Details über das Diplomprogramm findet man unter <https://rsgb.org/main/activity/hm-queen-elizabeth-platinum-jubilee/award-70/>. QSL-Karten für diese Sonderstationen kann man über das Büro über das OQRS von M0OXO (m0oxo.com/oqrs) beantragen. Alle Kontakte werden auch in LoTW eingeschrieben.

Folgende Sonderstationen sind anlässlich der 22. Commonwealth Games Birmingham 2022 zwischen 25. Juli und 21. August aktiv:



- GB22GD Isle of Man (EU-116)
- GB22GM Scotland (EU-005)
- GB22GE England (EU-005)
- GB22GU Guernsey (EU-114)
- GB22GI N. Ireland (EU-115)
- GB22GW Wales (EU-005)
- GB22GJ Jersey (EU-013)
- GB22HQ England (EU-005)

HA – Ungarn: Der Szollosi Jozsef Radio Klub HA4KYB nimmt an den offiziellen Feierlichkeiten der Stadt Szekesfehervar zum 800. Jahrtages der Goldenen Bulle (Aranybulla), der königlichen Urkunde aus dem Jahr 1222, welches das erste Verfassungsdokument der ungarischen Nation darstellt, teil. Die Klubmitglieder sind bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen HG1222BA auf allen Bändern und Betriebsarten aktiv. QSL via KA4KYB.

HB9 – Schweiz: Anlässlich des 50. Jahrestages der USKA Schaffhausen (HB9SH) sind Mitglieder bis zum Jahresende unter den Sonderrufzeichen HB50SH aktiv. QSL via LoTW und eQSL. QSL-Karten werden nur für Kontakte im Helvetia Contest (22./23. April) verschickt.

HB0 – Liechtenstein: Joe OZ0J ist von 28. Juni bis 5. Juli unter dem Rufzeichen HB0/OZ0J aus Liechtenstein auf den HF-Bändern in CW, SSB und FT8 aktiv. Er plant, so Internet vorhanden, das Log täglich in Club Log einzuspielen. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über das Club Log OQRS, LoTW und eQSL.

HH – Haiti: Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten drei Jahre unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétion-Ville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

HK0sa – San Andres: Renato PY8WW ist von 7.–12. Mai unter dem Rufzeichen HK0/PY8WW auf den HF-Bändern mit Schwerpunkt 6m (3el-Beam) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

HP – Panama: Jose HP2AT ist anlässlich 32. Jahrestags als Funkamateurl im

QSL-Info

3B8/DF3XY	DF3XY, Fabian Grundmann, Zweibrückenstr. 12, D-38116 Braunschweig, Deutschland
4D3X	W3HMK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
4L00NY	DL7CM, Hans Übel, Hatmannsdorfer Chaussee 3, D-15528 Spreenhagen, Deutschland
5H3EE	DL4ME, Roland Stange, Gehlberger Str. 24, D-99331 Geratal, Deutschland
5UA99WS	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
711T	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
7T22ANT	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, I-20812 Limbiate (MB), Italy
8P1W	KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 529, Mount Freedom, NJ 07970-0529, USA
8Q7ZI	F8CZI, Laurent Dreyfuss, 11a rue de Belfort, F-68130 Tagsdorf, France
A25VR	VE7VR, David Edward Johnson, 1404-56823 Station Hill Dr., Burnbary, BC, V3N 0A9, Canada
A91KWT	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, Alaior, E-07730 Menorca, Spain
C5B, C5C	F5RAV, Luc Thibaudat, 15 rue de Moiscourt, F-27140 Gisors, Normandie, France
C56DF	G3XTT, Don Field, Daisy Cottage, henton, Wells BA5 1PD, England
C02WL	HA3JB, Gabor Kutasi, Koch R. utca 10/A.I/4., 8600 Siofok, Hungary
CV7R	CX2ABC, Lupo B Negreira, Casilla de Correo 950, Montevideo 11000, Uruguay
EM1U	UT7UA, Roman Bratchyk, A/C B-19, 01001 Kyiv, Ukraine
EP2C	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
FK1TS	M00XO, (https://m0oxo.com/oqrs/)
FK8HM	F5MFV, Raymond Merle, 1 rue des Augères-Pavillon, F-77520 Donnemarie-Dontilly, France
FM1HN	W3HMK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
FM8QR	F5EAN, Jean Michel Suire, 63 Impasse de la Croisée, F-85440 Talmont St Hilaire, France
FR4PJ	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
FS4WBS	IZ1MHY, Andrea Gill, Via Scorpacciano 1, I-19034 Ortonovo (SP), Italy
HD8MD	K8LJG, John C Kroll, 3528 Craig Dr., Flint, MI 48506, USA



HS0ZJF	ON4AFU, Eddy de Cooman, 125 M003 Thalee Sap, Pathiu-Chumphon 86160, Thailand
J20MR	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
J643DS	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
J73ESL	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
OL80SILVERA	OK1NVV (Büro)
PJ2T	W3HMK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
R150WS	M00XO, (https://m0oxo.com/oqrs/)
S01WS	EA2JG (https://saharadx.jimdofree.com/sø-log-on-line/)
TF3T	TF3MH, Mathias Hagvaag, Thordarsveig 1. lb-504, IS-113 Reykjavik, Iceland
TG9AJR	M0URX, (https://m0urx.com/oqrs/)
TI7W	M0URX, (https://m0urx.com/oqrs/)
TO1Q	F1ULQ, Jean-Luc Missler, 7 Rue de la Liberté, F-57720 Obergailbach, France
TR8CR	F6AJA, Jean Michel Duthilleul, 515 Rue du petit hHem, F-59870 Bouvignies, France
V31MA	M00XO, (https://m0oxo.com/oqrs/)
V48A	WX4G, Robert W Brockman, 6074 Raymur Street, North Port, FL 34286, USA
VK9DX	Nick Hacko, Suite 403 Level 4, Culwulla Chambers, 67 Castlereagh St, Sydney, NSW 2000, Australia
VP2ETE	W3HMK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
VP8ADR/40	M00XO, (https://m0oxo.com/oqrs/)
VP8BTR/40	M00XO, (https://m0oxo.com/oqrs/)
XT2MAX	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
YB0ECT	W2FB, Stephanus J D Busono, 3 Margaret Drive, Somerset, NJ 08873, USA
YM3VBR	TA3ASX, Kagan Sirdar, Borcelik Fin. Dep. Ata Mah., 125 Nolu Sok. No:1 Gemlik, Bursa 16600, Turkey
Z21GC	K3IRV, Irving L Mc Wherter, 121 Sonora Dr., Lillington, NC 27546, USA
ZY2WCX	PU2VLW, Vinicius Lenci, Rua Antides Ferro – 175, Jd. Ypê, Pedreira, SP 13920000, Brazil

gesamten Jahr 2022 unter dem Rufzeichen H32AT aktiv. QSL via LoTW, eQSL und Club Log, es wird keine QSL-Karten geben.

I – Italien: Anlässlich der World Radio-sport Team Championship, die im Juli in Italien stattfindet, sind bis zum Ende der WRTC am 10. Juli 11.59 UTC die folgenden Sonderstation in CW, SSB, FT8 und RTTY auf den HF-Bändern aktiv: I11WRTC, I2WRTC, I3WRTC,

I4WRTC, I5WRTC, I6WRTC, I7WRTC, I8WRTC, I9WRTC, I0WRTC, IR-1WRTC und IO0WRTC (Sardinien). Es können auch Sonderdiplome erarbeitet werden. Weitere Informationen und ein Scoreboard in Echtzeit findet man unter www.wrtc2022.it/en/wrtc2022-award-19.asp.

JA – Japan: Anlässlich des 50. Jahrestages der Rückgabe von Okinawa an Japan (15. Mai 1972), nach 27 Jahre

amerikanischer Administration, ist bis zum 30. September die Sonderstation 8N650JP auf allen HF-Bändern in allen Betriebsarten aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt.

J2 – Djibouti: Matt KN9U ist seit Ende Februar beruflich in Djibouti und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen J20MR aktiv sein. Über die Länge seines Aufenthalts ist nichts



bekannt. Er arbeitet mit einem Icom IC-718 (100W) in eine Wolf River Spule (80–10m). Momentan ist er nur in SSB aktiv. Die Kontakte werden regelmäßig in LoTW eingespielt.

JD1 – Minami Torishima: Take ist bis zum 16. Juni wieder in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen JG8NQJ/JD1 von der Wetterstation auf Minami Torishima (IOTA OC-073) aktiv. QSL via JA8CJY (direkt), JG8NQJ (Büro) und LoTW.

JW – Svalbard: Knut LA9DSA ist von 1.–8. Mai unter dem Rufzeichen JW9DSA von der Clubstation JW5E in Longyearbyen auf Spitsbergen (IOTA EU-026) aktiv. Knut möchte in diesem Zeitraum auch einige SOTA-Aktivierungen unter JW9DSA/p durchführen. QSL nur via LoTW und eQSL.

JX – Jan Mayen: Helge LB4MI ist beruflich bis Anfang Oktober unter dem Rufzeichen JX/LB4MI in seiner Freizeit aktiv. Er wurde bereits auf 20 und 17 m in CW gehört. QSL via LB4MI über das Büro, eQSL, LoTW und Club Log.

KP2 – US Virgin Islands: Mariano LU8EOT wird im CQ WW WPX CW Contest (28./29. Mai) unter dem Rufzeichen KP2B aus Christiansted in der Kategorie Single Op/All Bands teilnehmen. QSL via EB7DX.

LA – Norwegen: LA100B ist das Sonderrufzeichen der NRRL Bergensgruppen (LA1B), die in diesem Jahr ihren 100. Jahrestag feiert. Die Station ist bis zum Jahresende aktiv und es können mehrere Diplome erarbeitet werden. Weitere Informationen findet man unter www.la1b.no.

OA – Peru: Alex DD5ZZ ist bis Mitte Mai wieder unter dem Rufzeichen OA7/DD5ZZ auf allen Bändern von 40–10m in SSB und FT7FT4 sowie etwas CW mit 1 kW und Vertikal- und Drahtantennen aktiv und möchte auch im CQWW WPX SSB Contest teilnehmen. QSL via Heimatrufzeichen, Club Logs OQRS und LoTW.

OE – Österreich: Hannes OE1SGU ist von 4.–17. Juli anlässlich des 5. Jahrestags des FT8 Radio Digital Mode Club (FT8DMC) im Rahmen der FT8DMC Activity Days unter dem Sonderrufzeichen OE05FTDMC aktiv. Weitere Sonderstationen sind in dieser Woche aktiv und es können verschiedene Diplome erarbeitet werden. Weitere Informationen findet man unter <https://ft8dmc.eu>. QSL via OE1SGU, LoTW und eQSL.

OH0 – Aland: Die Sonderstation OH0100AX ist noch bis zum 9. Juni anlässlich des 100. Jahrestages der Selbstbestimmung von Finnland aktiv. Der Suffix des Rufzeichens entspricht der „Internet Top-Level Domäne“ der Aland-Inseln.

Keijo OH2OT/OG50 und XYL Raila OH2HOD sind von 21.–27. Mai vom seltenen Grid KO09cx unter den Rufzeichen OH0/OG50 und OH0/OH2HOD hauptsächlich auf den unteren Bändern (inklusive 60m) in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv., QSL via Club Log oder über das Büro (Heimatrufzeichen).

ON – Belgien: Der Radio Club Belge de l'Est war der erste Radioclub in Belgien und wurde 1922 gegründet. Anlässlich des 100. Jahrestages ist die Sonderstation OR100RCBE bis zum Jahresende aktiv. QSL via ON4GDV, direkt oder über das Büro.

PA – Niederlande: Anlässlich des 750. Jahrestages der Ernennung von Gouda zur Stadt (19. Juli 1272) ist die Sonderstation PI750GAZ bis zum 30. September auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via Club Logs OQRS und über das Büro.

Die holländische Stadt Leiden ist 2022 die Europäische Stadt der Wissenschaft und veranstaltet aus diesem Grund ein 365-tägiges Wissenschaftsfestival „für alle Wissbegierigen“ (<https://leiden2022.nl>). Mitglieder der VERON Leiden sind bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen PA22L aktiv. QSL via Büro an PI4LDN.

Im Juli 1947 veröffentlichte die QST die erste DXCC-Mitgliederliste und im September 1947 die ersten 9 Inhaber des DXCC-Diploms. Anlässlich des 75. Jahrestages ist Wino PA0ABM von 3. Februar bis 2. August unter dem Sonderrufzeichen PA75DXCC auf Kurzwelle aktiv. QSL via Club Log OQRS, LoTW und eQSL.

Frans PC2F ist bis zum 20. November unter dem Sonderrufzeichen PF01MAX während der 22 Grand Prix Wochenenden aktiv. Das Sonderrufzeichen steht für Max Verstappen, den aktuellen Weltmeister, der seinen Titel mit der Startnummer 1 verteidigen wird. QSL via PC2F, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LoTW und eQSL.

Anlässlich des 100. Jahrestages der Firma „Thales“ in den Niederlanden ist die Sonderstation PA100THALES bis zum Jahresende von 5 verschiedenen Standorten (Hengelo, Huizen, Eindhoven, Delf und Rotterdam) aktiv. Der offizielle Geburtstag ist der 6. Juli 1922. Wer alle 5 Standorte arbeitet, kann ein Sonderdiplom beantragen. Aktivitäten auf allen Bändern und in allen Betriebsarten sind geplant. QSL via Büro oder eQSL.

PY – Brasilien: Anlässlich des 200. Jahrestages des Grande Oriente do Brasil (GOB) sind von 1.–30. Mai folgende 11 Sonderstationen aktiv: PP200GOB, PR200GOB, PS200GOB, PV200GOB, PW200GOB, PX200GOB, ZV200GOB, ZW00GOB, ZX200GOB, ZY200GOB und ZZ200GOB. Aktivitäten auf allen HF-Bändern und in allen Betriebsarten sind geplant. Ein spezielles Sonderdiplom „200 Years GOB Diploma“ kann ebenfalls erarbeitet werden. Weitere Details findet man auf QRZ.com. QSL für alle Rufzeichen via PT2OP.



SP – Polen: Die Sonderstation 3Z80AK ist noch bis zum 31. Mai anlässlich des 80. Jahrestages der Gründung der Armia Krajowa (der Heimatarmee, die die dominante Untergrundbewegung in Polen während des II. Weltkrieges war) auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SP1PBW.

Die Sonderstation 3Z200IL ist anlässlich des 200. Jahrestages von Ignacy Lukaszewicz, einem Pionier in der Ölindustrie, noch bis zum 29. Dezember auf 160, 80, 40, 30, 20 und 2 m in SSB, FM und FT8/FT4 aktiv. QSL via Büro.

TA – Türkei: Die Turkish Amateur Radio Association (TRAC) feiert in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag und wird bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen TC60TRAC aktiv sein. QSL via Büro.

TL – Zentralafrikanische Republik:

Die für März (und dann April) geplante Aktivität unter den Rufzeichen TL8AA und TL8ZZ wurde wegen akuter Meningitis-Fälle in Bangui erneut verschoben und wird jetzt voraussichtlich im November, am Ende der Regenzeit, stattfinden.

TR – Gabon: Roland F8EN ist im Juni und Juli wieder unter dem Rufzeichen TR8CR aus Libreville auf 40, 30 und 20m in CW aktiv. QSL via F6AJA (siehe auch <http://lesnouvellesdx.fr/voir-logs.php>).

V4 – St. Nevis & Kitts: Bob WX4G ist von 25. Mai bis 2. Juni wieder unter dem Rufzeichen V48A aktiv, eine Teilnahme im CQ WPX CW Contest (SO/AB) ist ebenfalls geplant. Aktivitäten auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB, FT8 und FT4 sind geplant. War er beim letzten Mal noch barfuß mit einem Elecraft K3 aktiv, möchte er diesmal seine KPA-500 mitnehmen. Nach der Umstellung des Shacks auf 220V wird er in Zukunft dann eine KPA-1500 einpacken. QSL via Heimatrufzeichen, über das OQRS von Club Log, LoTW und eQSL.

John W5JON/V47JA wird seine für Juni und Juli geplante Aktivität auf den Spätsommer verschieben. Ein genaues Datum liegt noch nicht fest.

V5 – Namibia: Paul ZS2PS möchte Namibia Anfang Mai besuchen und bis Mitte Juni bleiben. Er ist nur mobil aktiv und wird während seiner Reise von verschiedenen Grids und eventuell auch Parks aktiv sein. Er arbeitet mit einem Yaesu FT-857D und einer Hustler-Antenne für 80, 60, 40, 30, 20 und 10m. QSL via LoTW.



V7 – Marshall Islands: Stewie WV7MS ist ein frisch lizenzierter Amateur, der für die nächste Zeit als Feuerwehrmann am Kwajalein Atoll beschäftigt ist. Er möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen V7/WV7MS mit einem

Yaesu FT-857D und einer Delta Loop aktiv werden. QSL nur via eQSL und LoTW.

VK – Australien: Im Jahr 2022 feiert die Australian Broadcasting Corporation ABC den 90. Jahrestag ihrer Gründung. Aus diesem Grund wird das ganze Jahr die Sonderstation VK90ABC auf allen Bändern zu arbeiten sein. QSL nur via LoTW, QRZ.com und eQSL (keine Direkt- oder Büroakten).

VK9/C – Cocos (Keeling): Ein kleines Team aus Westaustralien plant von 26. Oktober bis 3. November eine DXpedition nach Cocos Keeling. Zum Team gehören VK6VY, VK6SJ, VK6CQ und ein weiterer Teilnehmer, der noch bekannt gegeben wird. Das Team wird unter dem Rufzeichen VK9CM auf allen Bändern von 160–10m (eventuell 6m) in CW, SSB und FT8 aktiv sein. Eine Teilnahme im CQ WW DX SSB Contest (29./30. Oktober) ist ebenfalls geplant. Bitte beachtet, dass dieses Rufzeichen bereits 2011 von OH2YY verwendet wurde. QSL für diese Aktivität via EB7DX.

VP8 – Falkland Islands: Bob VP8ADR und Lyn VP8BTR sind von 2. April bis 14. Juni anlässlich des 40. Jahrestages des Falkland-Krieges 1982 unter den Rufzeichen VP8ADR/40 und VP8BTR/40 aktiv. QSL via M0OXO.

XE – Mexico: Ramon XE1KK ist bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen X10X hauptsächlich in digitalen Betriebsarten aktiv. QSL nur via LoTW.

YB – Indonesien: Anlässlich des 5. Jahrestages des FT8 Radio Digital Mode Club FT8DMC sind während der „FT8DMC Activity Days“ von 4.–17. Juli die folgenden Sonderstationen aus Indonesien aktiv: 8B0FTDM, 8B1FTDM, 8B2FTDM, 8B3FTDM, 8B4FTDM, 8B5FTDM, 8B6FTDM, 8B7FTDM, 8B8FTDM und 8B9FTDM. Einige der Stationen werden nicht nur in FT8,



sondern auch in SSB, CW und anderen Betriebsarten aktiv sein. Alle Kontakte werden automatisch mit einer QSL-Karte bestätigt, alle Logs werden auch in LoTW und EQSL eingespielt. Direkt-QSLs via N200.

Z6 – Kosovo: Bodo DF8DX ist von 23.–30. Mai unter dem Rufzeichen Z68QQ aus Gjilan im Kosovo auf den HF-Bändern aktiv. Im CQ WPX CW Contest wird er zusammen mit DL2JRM unter dem Rufzeichen Z66BCC aktiv sein. QSL Z68QQ via DF8DX und Z66BCC via DL2JRM.



Z8 – Südsudan: Diya Y11DZ ist wieder im Rahmen des UN World Food Programs unter dem Rufzeichen Z81D auf allen Bändern von 80–10m in SSB und FT8 (kein CW) aktiv. Eventuell wird sich auch eine 160m-Antenne platzmäßig ausgeben. Er ist öfter auf 40 und 15m in FT8 zwischen 20.00–21.30Z und auf 10m FT8 zwischen 09.45–13.30Z zu finden. QSL via OM3JW, Club Log, eQSL oder LoTW (siehe QSL-Info).

ZC4 – UK Sovereign Base Areas on Cyprus: Garry 2M1DHG ist für die nächsten 2 Jahre auf der Dhekelia Basis stationiert und wird in seiner Freizeit wieder unter dem Rufzeichen ZC4GR in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem FT-450 sowie einem Buddipole aktiv werden. Er hat auch ein 6m-Gerät jedoch noch keine Antennen. An Wochenenden wird er hauptsächlich zwischen 17.00 und 19.00z aktiv sein. QSL via eQSL und EB7DX.



DX-Kalender Mai

bis 1. Mai	5P5BI , Bornholm Dänemark, IOTA EU-030
bis 15. Mai	0A7/DD5ZZ , Peru
bis 29. Mai	TM15SOTA , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 31. Mai	HK3JCL , Kolumbien
bis 31. Mai	3A5M , Sonderrufzeichen, Monaco
bis Juni	9J2MYT , Zambia
bis 9. Juni	OH0100AX , Sonderrufzeichen, Aland Inseln
bis 11. Juni	FK/F5NHJ , New Caledonia, IOTA OC-032
bis 16. Juni	JG8NQJ/JD1 , Minami Torishima, IOTA OC-073
bis 26. Juni	TM20KFZ , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 30. Juni	DF90TJU, DK90TJU, DL90TJU, DM90TJU , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 30. Juni	DP90TJU, DQ90TJU, DR90TJU , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 30. Juni	HB90JU , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 30. Juni	I18CAP , Sonderrufzeichen, Procida Island, Italien, IOTA EU-031
bis 10. Juli	I11WRTC-I10WRTC, IR1WRTC, IO0WRTC , Sonderrufzeichen, Italien
bis 13. Juli	9A302AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 27. Juli	5B4AQC , Zypern, IOTA AS-004
bis 31. Juli	DM60CSJ , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 2. August	PA75DXCC , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 30. Sept.	8N650JP , Sonderrufzeichen, Japan
bis 30. Sept.	PI750GAZ , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 5. Oktober	JX7QY und JX/LB4MI , Jan Mayen, IOTA EU-022
bis 30. Oktober	PFD146EU , Schouwen Duiveland, Niederlande, IOTA EU-146
bis 31. Oktober	DL35EUDXF , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 20. Nov.	PF01MAX , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 23. Dez.	GB1900HA, GB1900HW , Sonderrufzeichen, England
bis 29. Dez.	3Z20OIL , Sonderrufzeichen, Polen
bis 31. Dez.	9A652AA, 9A655AX , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Oktober	DL35EUDXF , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	9A652AA, 9A655AX , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	DB50AFZ, DF40BGK, DK050BN, DL60LINDAU , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DL73AFUG, DL75DRG, DL75HES, DL75HIL, DR50BAWA , Deutschland
bis 31. Dez.	EI90IRTS , Sonderrufzeichen, Irland
bis 31. Dez.	GB100BBC , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	H32AT , Sonderrufzeichen, Panama
bis 31. Dez.	HB50SH , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dez.	HG1222BA , Sonderrufzeichen, Ungarn
bis 31. Dez.	LA100B , Sonderrufzeichen, Norwegen
bis 31. Dez.	OR100RCBE , Sonderrufzeichen, Belgien
bis 31. Dez.	OZ50DDXG , Sonderrufzeichen, Dänemark

bis 31. Dez.	PA22L, PI75LIM , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 31. Dez.	TC60TRAC , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 31. Dez.	VK90ABC , Sonderrufzeichen, Australien
bis 31. Dez.	XIOX , Sonderrufzeichen, Canada
bis Dezember	FT4XW , Kerguelen, IOTA AF-048
1.–2. Mai	FM/DF8AN und T08N , Martinique, IOTA NA-107
7.–8. Mai	TM3ZZ , Sonderrufzeichen, Frankreich
15. Mai	TM3ZZ , Sonderrufzeichen, Frankreich
Mai	KH2/WA7WJR/p , Guam, IOTA OC-026
Mai	LZ330AL , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Mai	SN9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
1.–6. Juni	TM6CXJ , Sonderrufzeichen, Frankreich
4.–5. Juni	TM3ZZ , Sonderrufzeichen, Frankreich
25.–26. Juni	VB3C , Sonderrufzeichen, Canada
Juni	LZ444KA , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Juni	MMOUKI/p , Isle of Rockall, IOTA EU-189
Juni	SP9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
1.–2. Juli	VC3IC , Sonderrufzeichen, Canada
2.–3. Juli	TM3ZZ , Sonderrufzeichen, Frankreich
4.–11. Juli	KL7RRC , Kiska Island, Alaska, IOTA NA-070
29. Juli-1. Aug.	HS7AP/p , Koh Chang, Thailand, IOTA AS-125
Juli	HF9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
Juli	JT4RR/p , Mongolei
Juli	LZ540DS , Sonderrufzeichen, Bulgarien
12.–21. August	CY9C , Sable Island, IOTA NA-063
August	JT4RR/p , Mongolei
August	LZT258ML , Sonderrufzeichen, Bulgarien
August	SN9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
September	LZ31ZE , Sonderrufzeichen, Bulgarien
September	SP9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
10.–25. Oktober	TY5RU , Benin
Oktober	A35GC , Tonga, IOTA OC-049
Oktober	E6AM , Niue, IOTA OC-040
Oktober	CY0C , Sable Island, IOTA NA-063
Oktober	HF9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
Oktober	LZ457PP , Sonderrufzeichen, Bulgarien
November	LZ407IZ , Sonderrufzeichen, Bulgarien
November	SN9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
November	TL8AA und TL8ZZ , Zentralafrikanische Republik
Dezember	Crozet Islands
Dezember	LZ634SM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Dezember	SP9FIELD , Sonderrufzeichen, Polen
??? 2022	ZL9 , Campbell Island, IOTA OC-037
Januar 2023	3Y0J , Bouvet Island
Januar 2023	Crozet Islands
Februar 2023	Crozet Islands
März 2023	W8S , Swains Island



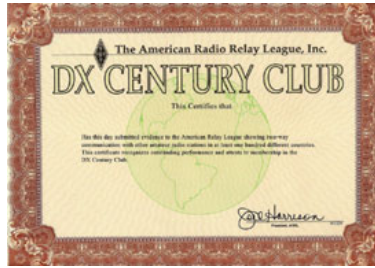
DXCC

Der ARRL DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXpeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5I4ZZ, 5I5TT	Kenya, Februar 2020
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
SV2RSG/A	aktuelle Aktivität
T6AA, T6A	Afghanistan 2019/2020
TN/UA9FGR	Congo 2020
TU2R	Cote d'Ivoire 2020
TU5PCT	Cote d'Ivoire 2020

Das DXCC Advisory Committee bestätigt, dass aktuell die EP2C DXpedition aus dem Jahr 2021 nicht gewertet wird, da noch Dokumente ausständig sind. Die Aktivität im Jahr 2017 ist gültig, dafür liegt auch die Lizenz vor. Diese ist jedoch nur 2017 gültig. Man hofft, dass die erforderlichen Dokumente bald eintreffen.

LoTW: 3B8BAP, 4I1FKB, 4Z5PT, 4Z5TK, 5Z4VJ, 7Q7CT, 9H1XT, 9K2OW, 9N7AA, 9V1YC, 9W22EAR, A71AE, A92AA, AP2AM, BA3WW, BA7LIP, BA7LLU,



BD2EI, BD4SBN, BG7PHA, BH3EMV, BH7ACO, BX6ABC, C31CT, CN8KD, CO4XT, CO6HZ, CP1XRM, CX7SS, D4Z, E29TGW, EA8J, EA8RH, EP2ABS, FK4QX, FK8HM, FM8QR, FW1JG, FY5KE, GD0TEP, HB0WR, HC5VF, HF9D, HL1MKT, HL2EIZ, HP1BYS, HP2AT, HS2AQQ, HS2SXE, I13W-RTC, I14WRTC, I15WRTC, JA1VDJ, JA-8DKJ, JA9BGL, JA9LX, JG8NQJ/JD1, JK7IKJ, JO4JDU, JR9OPJ, JY5HX, K4WSB/C6A, KH7M, KL7J, KP2B, KP4PUA, LU7XZ, LU9DCE, LU9FVS, LW5DR, LX1JH, MM0YVU, MW0YVK, OD5KU, OH0TS, OY1OF, P40L, PJ4DX, PU2TXZ, PY2GZ, RA0FF, RA0FLP, S01WS, SV1LIQ, TO1Q, TO4A, V31DL, V31MA, V47T, V51MA, VA3IKE, VE7DX, VK3ACE, VK3DGO, VK4LW, VK5BC,



VK5NEC, VK7AC, VK7NET, VK7XX, VK9DX, VP2EIH, VP2MSB, VP5P, VR2VGM, VR2VRC, VU3RGB, WH6S, WP3B, XQ3MCC, YB1CUZ, YB1IQE, YB1JUS, YB1MIG, YB1PSI, YB1WAA, YB3OK, YB4AS, YB5QZ, YB7GRN, YB9LCM, YC0JOY, YC1VHC, YC6BTI, YC8BIK, YD0BCG, YD1FRU, YD3CER, YD9MBM, YF0GHN, YL2NX, YL3NU, YO8CYN, Z6/DL7UCK, ZF2PG, ZL-1VAH, ZL3GAV, ZL3IO und ZR6CV.

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Achtung: Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World-Account angemeldet hat, muss seine Registrierung erneut über info@iota-world.org validieren.

Hier wie versprochen die IOTA Honor Roll. Danke nochmals an Wolf OE2VEL für die Zusammenstellung!

IOTA Honor Roll 2022		
1	9A2AA	1132
2	I2YDX	1131
17	OE3WWB	1123
41	OE3SGA	1115
139	OE6IMD	1058
286	OE2VEL	967
348	OE3EVA	926
438	OE3JHC	854
479	OE3RPB	819
510	OE3KKA	789
560	OE2LCM	755
651	OE1WEU	687

Aufgrund von Corona und weltweiter Reisebeschränkungen gab es 2021 kaum IOTA-Aktivitäten. Von den 10 OE-Stationen in der IOTA Honor Roll konnten sich nur 3 Stationen verbessern (in rot markiert). Gratulation an alle!

Aktivitäten:

AS-025 Vladimir R0FP lebt auf Iturup Island und ist regelmäßig vorzugsweise auf 20m aktiv. QSL via RZ3EC.

AS-140 Das S21DX-Team möchte im November wieder mit mehreren Stationen von Char Kukri-Mukri auf allen Bändern von 80–12m aktiv sein. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

EU-042 Michael DG5LAC möchte im IOTA-Contest (30./31. Juli) wieder



unter dem Rufzeichen DG5LAC/p von der Insel Hooge (WWFF: DLFF-0013) in der Kategorie Single Op/SS/High Power teilnehmen. Außerhalb des Contests wird er in SSB und FT8/FT4 aktiv sein. QSL via DG5LAC, wahlweise direkt oder über das Büro, über das OQRS von Club Log sowie LoTW und eQSL.

EU-067 Erwin DK5EW ist vom 23.–29. Mai unter dem Rufzeichen SV8/DK5EW von Santorini Island aktiv, wobei er hauptsächlich auf 2m EME und Meteorscatter arbeiten möchte. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-121 Henning OZ2I wird im IOTA-Contest (30./31. Juli) unter dem

Rufzeichen EJ7EE von Bere Island in der Kategorie Single Op/CW/Low Power 25 Stunden teilnehmen. QSL via OZ2Z über das Büro oder Club Logs OQRS.

EU-123 Gordon MM0GOR und Mark M0UTD sind im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen MM1E von Great Cumbriae Island in der Kategorie Multi/Single aktiv. QSL via Club Logs OQRS oder LoTW (keine Büroarten).

EU-129 Jef DD2CW und Dirk ON3ON sind vom 29. Juli bis 5. August unter dem Rufzeichen DA2W von Usedom aktiv, eine Teilnahme im IOTA Contest ist ebenfalls geplant.

Außerhalb des Contests sind Aktivitäten auf allen Bändern in SSB und CW geplant QSL via Büro oder direkt via ON3UN.

EU-181 Ein bulgarisch-griechisches Team wird im IOTA Contest unter dem Rufzeichen LZ0KP von Sveti Ivan Island aktiv sein. QSL via SV2CLJ.

EU-189 Nobby G0VJG ist voraussichtlich am 6. Juni unter dem Rufzeichen MM0UKI/p von Rockall Island aktiv. Er trainiert momentan mit der Royal Navy, um die Herausforderungen besser meistern zu können.

NA-067 Mike W7LG möchte vom 24.–29. Oktober unter dem Rufzeichen W7LG/4 von Rodanthe, Hatteras

Island auf 80, 40 und 20m in CW und SSB aktiv sein. Normalerweise ist er meist von 16:00–2100z und von 00:00–02:30z aktiv. QSL via W7LG, direkt, eQSL und LoTW.

NA-070 Die geplante KL7RRC IOTA DXpedition nach Kiska Island wurde verschoben und findet jetzt vom 4.–11. Juli 2022 statt. Das Team besteht aus N3QQ, N6XG, N7QT, NL8F und W8HC. QSL via N7RO.

OC-210 Indra YB8QT ist beruflich von Celebes (Sulawesi) Island (IOTA OC-146) nach Sangihe Island (IOTA OC-210) umgezogen, wo er voraussichtlich bis 2025 bleiben wird. QSL via IK2DUW und LoTW.

Kurz notiert ...

- Der **CQ-DX-Marathon** ist ein spezieller Wettbewerb, bei dem die Teilnehmer darum wetteifern, wer im Laufe eines Kalenderjahres die größte Anzahl von Ländern (Entitäten) und CQ-Zonen arbeitet. Dieser Wettbewerb wird seit 2005 von John K9EL geleitet. John hat bekanntgegeben, dass er sich nach dem Jahr 2022 zurückziehen wird. Bisher ist es dem CQ Magazine noch nicht gelungen, einen entsprechenden Ersatz zu finden. Aus diesem Grund wird jetzt weltweit eine Ersatzperson oder eine Organisation gesucht, die die Auswertung etc. ab 2022 übernehmen möchte. Weitere Informationen findet man unter https://www.dxmarathon.com/special_statement.htm.



- **Yasuo „Zorro“ Miyazawa JH1AJT** ist am 23. März nach längerer Krankheit im Alter von 72 Jahren an Krebs verstorben. Zorro ist der Gründer der SEISA Group sowie der Foundation for Global Children (FGC). Er war an vielen humanitären Projekten in Cambodia, Bangladesh, Japan, Myanmar, Eritrea und Buthan beteiligt, aber auch die treibende Kraft vieler DXpeditionen. Er

wurde 2015 in die CQ DX Hall of Fame und 2020 in die CQ Amateur Radio Hall of Fame aufgenommen. Einen umfangreichen Nachruf in englischer Sprache findet man unter <http://hamgallery.com/Tribute/JH1AJT/>.

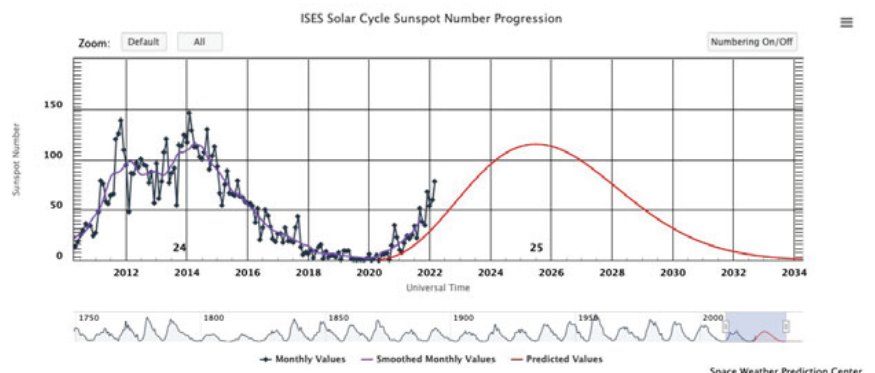
Ein sogenanntes „JH1AJT-Team“ hat jetzt die gesamten QSL-Tätigkeiten übernommen. QSL-Karten können mittels Club Logs OQRS oder direkt via JH1AJT Team, PO Box 8, Oiso-machi, Naka-Gun, Kanagawa, 255-0003, Japan beantragt werden. QSL-Karten über das Büro können an JA1NRH geschickt werden.

- Einen interessanten Film in englischer Sprache über die **ultimate DX SSB Empfangsstation** aus dem Jahr 1938 findet man unter <https://www.youtube.com/watch?v=-z501LHEFlc> auf YouTube.

- Die **Sonnenflecken** haben ihren Höchststand seit 7 Jahren erreicht und der Trend des relativ starken Wachstums im Sonnenzyklus 25 setzt sich fort. Die Differenz zwischen der Vorhersage und den aktuellen Werten wird zurzeit immer

größer. Weitere Informationen findet man unter www.spaceweather.com oder auch <https://www.swpc.noaa.gov/products/solar-cycle-progression>.

- Vor etwa 10 Jahren wurde in Großbritannien und Irland das **HEMA-Programm** bzw. Diplom in Ergänzung zu SOTA (Summits on the Air) gegründet. HEMA steht für „HuMPs Excluding Marilyn's Award“. Ein „HuMP“ ist dabei ein Berg von mindestens 100m (Hundred Metres Prominence). Ein „Marilyn“ ist ein Gipfel mit mindestens 150m und wird bereits von SOTA abgedeckt. HEMA erfasst also Gipfel, die von SOTA nicht erfasst werden und mindestens 100m Prominenz haben. Seit einiger Zeit dehnt sich das HEMA-Programm auch auf andere Länder aus und am 2. April 2022 gab es den International HEMA Day mit vielen Aktivierungen. Neben G/GM/GI und EI ist HEMA nun auch in DL, F, CT, EA, OK, PA, 9H, VK u. a. Ländern aktiv. HEMA-Manager für DL ist Ed DD5LP. In Bayern gibt es gegenwärtig 142 HEMA-Berggipfel. Weitere Informationen findet man unter <http://www.hema.org.uk>.



Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster <https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air)

<http://www.greekiota.gr>

IOTA (Islands On The Air) www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air) www.sota.org.uk/

SOTAwatch3 <https://sotawatch.sota.org.uk/>

WAP (Worldwide Antarctic Program)

www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air)

www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)

www.wwff.co und www.wwff-dl.d

Videos:

3Y0PI (1994) <https://youtu.be/Haktmqt5tQ0>

(Peter I Island, ca. 29 Minuten)

3Y0Z (2018)

<https://www.youtube.com/watch?v=WngXx20V2q8&t=21s>

3Y5X (1990) https://www.youtube.com/watch?v=fPz_c5BcTUU

(Bouvet, ca. 31 Minuten)

4X100AI https://youtu.be/4oGLUH52_5s

5I3B, 5I3W <https://youtu.be/SbhG0CazWBY>

5Z4VJ <https://clublog/logsearch/5Z4VJ>

7O6T (2012) <https://vimeo.com/61384528> (Yemen, ca. 11 Minuten)

9LY1JM <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

FT5XO (2005) <https://vimeo.com/121317592>

(Kerguelen, ca. 54 Minuten)

JD1BMH <https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

KL7RRC/p <https://youtu.be/78TcPRgG4ws>

(IOTA NA-210, Sledge Island)

RI0Q <https://youtu.be/0P6j6BAtb2I> (IOTA AS-152, ca. 32 Minuten)

T30L/C21W <https://youtu.be/tGQPd8BZaAs>

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TN2MS <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

TO6OK https://youtu.be/mWZYz-J_q-A

VK5CE/p <http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9XT <http://vk9xt.qsodirector.com>

VP2MUW <https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

VP8SGI (2016) <https://vimeo.com/172093839>

(South Georgia Island, ca. 7 Minuten)

VP8STI (2016) <https://vimeo.com/170266606>

(South Sandwich Island, ca. 9 Minuten)

XZ1J (2013) <http://vimeo.com/86383125> (Myanmar, ca. 12

Minuten)

YJ0RRR <https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrr/news>



HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE5ANL – Hans, oe5anl@oevsv.at; **VERKAUFE:** Netzgeräte Meanwell: PPS-200-15, 13V13A, 15,- €; PS-65-13,5, 13,5V 4,7A, 10,- €; PS-15-5, 5V 3A, 10,- €; RSP-700-48, 48V 15,7A, 60,- €; Microset 5-15V/10A mit V/A-Anzeige, 15,- €; Labor PS613 0-30V, 3A mit V/A-Anzeige, 25,- €; Goobay LNS 1068 13,8V 6A, 15,- €; 20W HF PA-Platine

mit Kühlkörper 12/24V, 35,- €; MFJ260C 300W Dummy Load, 15,- €; Moonraker 6m Haloantenne, 20,- €; ASCEL 20204 LC Meter, 10,- €; KN Frequenzmesser, 5,- €; CW-Trainer/Decoder mit Display, 5,- €.

OE1ENS – Ernst, Mail: ernst@salmhofer.cc, Tel.: 0676 3641503; **VERKAUFE:** Midi Loop

von Ciro Mazzoni inkl. ATU 2.0 Steuerggerät und Kabelsatz für Icom. Durchmesser 2m (bei Bedarf in 4 Teile zerlegbar), Frequenzbereich 80m bis 20m. Eine Beschreibung ist z. B. auf www.wimo.de zu finden; VB 1.300,- €. Besichtigung bzw. Selbstabholung in 1220 Wien.

ICOM ID5100 VHF/UHF-DUALBAND- DIGITAL-TRANSCEIVER

Mobilität auf höherem Niveau:
Touchscreen-Bedienung, DV/DV-
Dualwatch, eingebauter GPS-Empfänger,
DV/FM-Repeater-Listen, D-STAR-
DV-Modus, Bluetooth®, Android™.

EUR 599,-



YAESU FT818ND

KW / 6m / 2m / 70cm (HF / VHF / UHF) Mobil-
Portabel- Funkgerät, in einem stabilen Gehäuse.

EUR 657,-

Anytone AT-D578UV-PLUS NEW!

VHF/UHF Dual Band
Mobilfunkgerät für
DMR und FM jetzt
auch mit AM-Flug-
funk und Bluetooth
und GPS

EUR 399,-



KENWOOD TS-890S

HF/50/70MHz Transceiver. Erstaunliche Ergebnisse wer-
den häufig unter härtesten und schwierigsten Bedingungen
erreicht. Mit einem tadellosen Empfänger und exzellenter
Audio Performance

EUR 3.890,-



1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at



ICOM ID-52E 2m/70cm D-Star NEW!

2.3 Zoll großes Farbdisplay.
Bluetooth. Audio Output
750mW. Zubehör vom
ID51 weiter
verwendbar.

EUR 590,-

YAESU FT-891

HF / 50 MHz 100 Watt All Mode
Mobilfunkgerät, in einem kompakten
robusten Gehäuse, mit Aufstellbügel
und abnehmbarem Bedienteil.

EUR 675,-



Yaesu FT-991A

Kompakter HF/6m/VHF/UHF All-
mode-Transceiver inkl. C4FM und au-
tomatischem Antennentuner. Touch-
Farbdisplay mit Spektrum-Anzeige
und Wasserfalldiagramm.

EUR 1.359,-



ICOM IC-7610

Der große Bruder des IC-7300. Der SDR-High Class
Transceiver! Dual RX und vieles mehr!

EUR 3.275,-

Weitere Infos und
Downloads unter:

www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst.